

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die Volkstimme erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Wollage Die Neue Welt): Richard Ritz, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: August Fabian, Magdeburg. Verlag von Bernhard Harbaum, Magdeburg. Druck von Franz Wetze, Magdeburg. Geschäftsstelle: Salsb. 49, Fernsprecher 1687. Redaktion: Dr. Mühlstraße 3, Fernsprecher 961.

Pränumerando zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Frangobrief) 2 Mk. 50 Pf., monatlich 60 Pf. Der Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Exempl. 1.70 Mk., 2 Exempl. 2.90 Mk. In der Expedition und den Buchhandlungen verteilbar. 3 Mk. monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 inkl. Postgebühren. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Inzerationsgebühren die hochgehaltene Zeitungsseite 15 Pf., Wochenschriftungsseite 8 Pf.

Nr. 291.

Magdeburg, Sonntag den 11. Dezember 1904.

15. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfasst 28 Seiten

Das neue Militärpensionsgesetz.

R. K. Ein alter Spruch lautet: Gut Ding braucht Lang' Weil'. Damit ist aber nicht gesagt, daß alle Dinge, die lange Weile brauchen, auch gut sind. Das neue Militärpensionsgesetz, an dem jahrelang gearbeitet wurde, beweist es wieder einmal.

Wie wir den Leser mit dem neuen Gesetz bekannt machen, sei vorausgeschickt, daß für jede OffizierschARGE ein pensionfähiges Dienstinkommen festgesetzt ist, nach dem in Verbindung mit der zurückgelegten Dienstzeit der Betrag der Pension geregelt wird. Nach den bisherigen Pensionsgesetzen erhielt ein Offizier nach 10 Dienstjahren fünfzehn Sechzigstel des pensionfähigen Dienstinkommens und mit jedem weiteren zurückgelegten Dienstjahr ein Sechzigstel hinzu, so daß mit 40 Dienstjahren fünfundsiebzig Sechzigstel, also Dreiviertel des pensionfähigen Dienstinkommens erreicht war. Mehr als fünfundsiebzig Sechzigstel wurden nicht gewährt. Das neue Pensionsgesetz gewährt nach dem zehnten Dienstjahr zwanzig Sechzigstel, wodurch der Höchstbetrag schon mit der Vollendung des 35. Dienstjahres fällig wird.

Das pensionfähige Dienstinkommen wird durch das neue Gesetz nur in den unteren und mittleren OffizierschARGen nennenswert erhöht. Bei den Leutnants, Oberleutnants und Hauptleuten beträgt es zirka 300 Mark mehr, bei den Majoren und den patentierten Oberleutnants 551 Mark, bei den Obersten 68 Mark mehr, bei den übrigen Chargen ist es gleich geblieben. Wie wir noch sehen werden, wurden die Pensionen auf andere Weise gründlich bedacht.

In ein paar Beispielen sei gezeigt, wie die Pensionen der Offiziere sich erhöhen. Ein invalider Leutnant bezog bisher jährlich 488 Mark Pension, künftig soll er 756 Mark erhalten. Ueber die andern Chargen bis zum Regimentskommandeur gibt nachstehende Tabelle einigen Aufschluß:

Es erhielt bisher:	Es soll künftig erhalten:
Ein vor dem 1. April 1897 pensionierter Oberleutnant mit 15 Dienstjahren 709 Mark jährlich.	Ein pensionierter Oberleutnant mit 15 Dienstjahren 1146 Mark jährlich.
Ein vor dem 1. April 1897 pensionierter Hauptmann 1. Klasse mit 25 Dienstjahren 2515 Mark jährlich.	Ein pensionierter Hauptmann 1. Klasse mit 25 Dienstjahren 3276 Mark jährlich.
Ein vor dem 1. April 1897 pensionierter Major oder nicht patentierter Oberleutnant mit 30 Dienstjahren 3810 Mark jährlich.*)	Ein pensionierter Major oder nicht patentierter Oberleutnant mit 30 Dienstjahren 5043 Mark jährlich.

Bedenkt man, daß, wie erwähnt, ein Leutnant, mag er auch sterbenskrank sein, bisher nur 488 Mark Pension erhielt, und sieht man weiter die linke Reihe an, so kann ein gerecht und human denkender Mensch nicht leugnen, daß die Leutnants, Oberleutnants, Hauptleute, ja auch noch die Majore und nichtpatentierten Oberleutnants einer Aufbesserung bedürfen. Die Pensionsbeträge für Leutnants und Oberleutnants sind direkt skandalös. Aber die Reichsleitung denkt gar nicht daran, die jetzt bereits pensionierten Offiziere aufzubessern, sondern es sollen nur die nach dem Erlaß des Gesetzes verabschiedeten Offiziere mit Erhöhung bedacht werden. Die Begründung lautet dem Sinne nach: Da bisher neue Pensionsgesetze keine rückwirkende Kraft hatten, kann auch dem neuen Militärpensionsgesetz eine solche nicht verliehen werden. Sehr geistreich! Mit einem derartigen Argument kann jeder Fortschritt aufgehalten werden. Die Scheiterhaufenpfaffen hätten sagen können: Bisher wurden Segen verbrannt, also muß man es auch künftig tun. Mit demselben Recht hätte der Junker behaupten können: Bisher konnte der Bauer mich nicht verklagen, wenn ich durch seine Felder ritt, warum soll er auf einmal eine solche Befugnis bekommen? Rücken alte Kaffeetassen mit dem Spruch „Früher war es auch nicht anders“ an, so ist das verzeihlich, aber eine Regierung sollte diese Ausrede nicht mehr vorbringen. Weiter ist zu bedenken, daß Pensionen nur wegen der eingetretenen Steigerung der Lebensmittel- und Wohnungspreise erhöht werden, diese

Steigerung aber für alle Pensionisten gilt, gleichgültig, wann sie verabschiedet wurden.

Sehr große Vorteile bietet das neue Pensionsgesetz, wie selbstverständlich, den obersten Chargen. Die Bestimmung, daß der in einer Charge überhaupt mögliche Höchstbetrag der Pension schon mit dem 35. Dienstjahr erreicht wird, sorgt dafür, daß künftig die meisten Obersten und alle Generale den Höchstbetrag der Pension beanspruchen können. Von den Obersten werden nur verschwindend wenige bei ihrer Verabschiedung kürzer als 35 Jahre gedient haben, und unter den Generalen hat jeder soviel Dienstjahre absolviert. Die Geschichte ist einträglich, wie nachstehende Tabelle zeigt:

Bisherige Pension nach 35 Dienstjahren:	Künftige Pension nach 35 Dienstjahren:	Somit + durch neues Gesetz:
Oberst 6236 Mark	7068 Mark	832 Mark
Generalmajor 5006	9006	1940
Generalleutnant 10 286	11 572	1286

Den Obersten und Generalen werden also Hunderte in die Tasche gesteckt, die jetzt schon pensionierten Oberleutnants und Leutnants aber, die wahre Bettelpensionen erhalten, läßt man weiter darben. Die hohe Obrigkeit scheint angesichts dieser Tatsache ein leichtes Unbehagen zu empfinden, denn sie tröstet die invaliden Offiziere, die besonders schädliche Pensionen beziehen, mit der Aussicht auf Unterstütungen. Da muß dann der Offizier betteln, wo ihm eigentlich ein Recht zur Seite stehen sollte. Vielleicht wird die Gewährung von Unterstütungen auch noch von der Gesinnungstüchtigkeit abhängig gemacht.

Nun zu dem neuen Pensionsgesetz für Unteroffiziere und Mannschaften. Das ebenfalls keine rückwirkende Kraft hat. Invalide Unteroffiziere und Mannschaften erhalten künftig keine Pension mehr, sondern eine Rente. Der Name ist, nebenbei bemerkt, nicht geistreich, weil der Unteroffizier usw. gar nichts zur Leistung der Pension beizutragen, während der Arbeiter bekanntlich Marken klebt und so auch seinen Teil zu seiner sogenannten Versorgung beiträgt. Die Höhe der Rente wird nach der Erwerbsunfähigkeit, bei Kapitulanten auch nach der Dienstzeit bemessen. Das bisherige Militärpensionsgesetz unterschied 1. gänzlich erwerbsunfähige und fremder Wartung und Pflege bedürftige Invaliden; 2. gänzlich erwerbsunfähige Invaliden; 3. größtenteils erwerbsunfähige Invaliden; 4. teilweise erwerbsunfähige Invaliden; 5. zu jedem Feld- bzw. Seebienst untauglich gewordene Invaliden. Das projektierte Gesetz bestimmt eine Vollrente, die den gänzlich erwerbsunfähigen Invaliden zukommt und nach den Chargen verschieden ist. Die teilweise erwerbsunfähigen Invaliden sollen einen Teilbetrag dieser Vollrente erhalten, der dem Grade ihrer Erwerbsunfähigkeit entspricht.

Eine Rolle spielt im Gesetz natürlich auch der Zivilversorgungsschein. Bei Unfähigkeit zur Benutzung des Scheines werden den Kapitulanten 12 Mark pro Monat extra bewilligt, wie bisher. Neu ist die Bestimmung, daß der Anspruch auf den Zivilversorgungsschein bzw. auf die eben erwähnten 12 Mark mit einer einmaligen Summe von 1500 Mark abgefunden werden kann, wenn der Invalide eine solche Abfindung wünscht und er für eine vernünftige Verwendung des Geldes Gewähr bietet. Diese Bestimmung wird der Reichstag hoffentlich freizugehen. Ein monatlicher Zuschuß von 12 Mark hilft dem Invaliden mehr als die bewußten 1500 Mark, von denen er nach ein paar Jahren doch nichts mehr besitzen wird. Und noch um etwas bitten wir den Reichstag: Nämlich dahin zu wirken, daß Unteroffiziere, die wegen Soldatenmißhandlungen gerichtlich verurteilt wurden, den Anspruch auf den Zivilversorgungsschein verlieren.“

Nunmehr sei an einem Beispiel gezeigt, wie das neue Gesetz wirkt:

Bisher erhielt ein gänzlich erwerbsunfähiger	Künftige Rente inkl. Ersatzabfindung für Zivilversorgungsschein:
Feldwebel 540 Mark jährlich	1044 Mark jährlich
Sergeant 468	864
Unteroffizier 432	744
Gemeiner*) 396	540**)

Man sieht, daß die Unteroffiziere und auch „die Gemeinen“ wesentlich aufgebessert wurden.

Zuletzt wollen wir noch den Beweis liefern, daß mit dem neuen Gesetz die Militärpensionsgesetzgebung glücklich auf

*) Es sind hier nur Friedensinvaliden gemeint, die Entschädigung für Nichtbenutzung des Zivilversorgungsscheines (12 Mark) ist in Ansatz gebracht.

** Das neue Gesetz gewährt Nichtkapitulanten keine Entschädigung für die Nichtbenutzung des Zivilversorgungsscheines.

dem Punkt ausgemachter Vernunftwidrigkeit angelangt ist. Man sollte doch glauben, daß ein gänzlich erwerbsunfähiger Leutnant oder Oberleutnant gesellschaftlich mindestens gerade soviel erhält wie ein gänzlich erwerbsunfähiger Feldwebel oder Sergeant. Die folgende Gegenüberstellung beweist, daß dies nicht der Fall ist.

Ein gänzlich erwerbsunfähiger Leutnant, vor Erlaß des neuen Gesetzes pensioniert, erhält 498 Mark jährlich.	Ein gänzlich erwerbsunfähiger Feldwebel erhält nach dem neuen Gesetz 1044 Mark jährlich.
Ein vor dem 1. April 1897 pensionierter gänzlich erwerbsunfähiger Oberleutnant mit 14 Dienstjahren erhält 674 Mark jährlich.	Ein gänzlich erwerbsunfähiger Sergeant bezieht nach dem neuen Gesetz 864 Mark jährlich.

Nach dem neuen Gesetz wird ein invalider Oberleutnant mit 12jähriger Dienstzeit nur 1050 Mark, ein Leutnant mit 10jähriger Dienstzeit nur 756 Mark Pension bekommen. Daß eine solche Normierung der Pensionshöhe unsinnig ist, bedarf keines Beweises.

Das schönste aber ist, daß die Regierung in der nämlichen Zeit, in der sie ein Gesetz einbringt, das, weil es keine rückwirkende Kraft hat, Tausende von darbenenden Militär-Invaliden unberücksichtigt läßt, vom Reichstag 140 Millionen für den Kampf um eine wertvolle Kolonie und über 70 Millionen für eine gänzlich überflüssige Militärvorlage fordert. Bestünde die Majorität des Reichstags aus wirklichen Volksvertretern und nicht aus Abgeordneten, die eigentlich Regierungsvvertreter sind, so würde die Reichsleitung die Vorlage eines solchen Gesetzes gar nicht wagen!

Ein amüsanter Mensch.

Wenn der Kanzler des Deutschen Reiches, Bernhard Graf von Bülow, im deutschen Reichstag eine seiner — ja man kann's in gewissem Sinne wohl sagen — eine seiner berühmten Reden gegen die Sozialdemokratie hält, so hat alle Welt ihren vergnügten Tag. Zunächst er selbst; denn kaum daß er geendet, drängt sich von rückwärts her von den Bänken der Geheimräte der Grutulantendichte Schar. „Erzellenz, es war wieder famos!“ scheinen die blinzelnden Neugier und die entgegengestreckten Hände zu sagen. Tags darauf wird es ja auch überdies noch in einigen Zeitungen zu lesen sein, mit wie „glücklichem Humor“ der Reichskanzler dem Sprecher der Sozialdemokratie entgegengetreten sei.

Aber nicht bloß „er“, sondern das ganze hohe Haus hat seinen Spaß dabei. Intime kennen versichern, daß es nächst einer Sitzung des christlich-sozialen Gemeinderats von Wien und allenfalls noch nächst einem Pücker-Kommerse auf beiden Halften der Erdkugel keine politische Veranstaltung gebe, die so sehr von „glücklichem Humor“ durchtränkt sei, wie eine dieser berühmten Bülow-Reden gegen die Sozialdemokratie.

Nach am Freitag war es wieder ein Gaurtidag. Zunächst hatte Bülow gesprochen. Der Genosse Bülow ist über kein „amüsanter Mensch“; sicher ist er es zum mindesten dann nicht, wenn er im Namen unserer großen Partei, auf einer gewaltigen Weltanschauung fußend, die Politik der herrschenden Mächte Deutschlands zu kritisieren unternimmt. Seine Beredsamkeit hat nichts Einschmeichelndes, nichts Blendendes — Bebel's gewaltige Rhythmen der Leidenschaft sind ihm nicht gegeben — langsam entzünden sich anfangs die Worte seinen Lippen. Aber nach ehe er begonnen, haben sich unten die Bänke, oben die Tribünen gefüllt, das brausende Gemurmel, das des Grafen Stolberg's rednerische Bedeutungslosigkeit begleitet hatte, ist mit einem Male verstummt, auch das halblaut gesprochene Wort des Redners wird in der letzten Ecke des Saales vernehmlich.

Am inneren Ende der Regierungsbank sitzt der amüsanter Mensch, groß, wohlproportioniert, höchstens ein bißchen breit — aber alles in allem ein fürchtbar netter Kerl. Die Arme hält er über die Brust gekreuzt, sein ziemlich ausdrucksloses Gesicht wendet sich nach oben und blickt wie hypnotisiert nach den großen Hogenlampen. Wohllich auch etwas freudig über sein Gesicht; der ganze Mensch ist nur mehr Vergnügen. Rasch ein Notizchen! Hurra! Dem Kanzler des Deutschen Reiches ist ein Witze eingefallen!

Bemerkte hat das freilich fast niemand. Denn alle Blicke wenden sich dem sozialdemokratischen Redner zu, dessen Argumente, bedächtig und sorgfältig entwickelt, mit wachsender Schwere auf das Haus niederzulasten scheinen. Der hat erst vom Finanzelend des Reiches gesprochen, er hat das Geständnis des Zentrums, daß der neue Zolltarif dem Volk die Lebenshaltung verteuere, nochmals

*) Ich muß hier auf eine sehr eigentümliche Erscheinung des amtlichen Entwurfes betreffend das neue Offizierspensionsgesetz hinweisen. Die Anlage 3 des Entwurfes bringt eine Nebenricht über das pensionfähige Dienstinkommen und die Pensionsbeträge nach den bisherigen Gesetzen und nach dem Entwurfe. In dieser Nebenricht fehlen die Pensionsbeträge und pensionfähigen Dienstinkommen der vor 1897 und zwischen 1897 und 1901 pensionierten Offiziere. Wo gerade die niedrigsten Sätze hat man weggelassen! Warum?? Offensichtlich wird sich der Reichstag nach dem Grund erkundigen.

Schul-, Militär-, Polizei-, Unterstüßungs-, Vormundschafts- und Erbschaftsangelegenheiten usw. Die Auskunftserteilung erfolgt an Unbemittelte in der Regel unentgeltlich, an die übrigen gegen einen geringen Gebührensatz. Wegen eines niedrigen jährlichen Beitrag wird die Mitgliedschaft erworben. Die evangelischen Volksbureaus sind durchweg Gründungen der jüngsten Zeit, so daß Berichte über ihre Tätigkeit noch nicht vorliegen. Nach Angaben des Generalsekretariats der Erelen kirchlich-sozialen Konferenz bestehen zurzeit elf Volksbureaus und Rechtsauskunftstellen, deren Grundsätze für Auskunftserteilung denen der katholischen Volksbureaus gleichen. Von gemeindlichen Arbeiter-Sekretariaten liegen Berichte für Ulm, Kaiserslautern, Mühlhausen und Ruhla S.W. vor. Auch bei den städtischen Sekretariaten handelt es sich durchweg um Gründungen neuerer Zeit. Das Ulmer wurde 1899 geschaffen und 1908 in 261 Fällen in Anspruch genommen. Kaiserslautern, das am 1. Oktober 1902 geschaffen wurde, verzeichnet in dem Zeitraum vom 1. Oktober 1902 bis 31. Dezember 1903 8411 Auskünfte. Bei weitem am bedeutendsten und zugleich das älteste ist das 1896 errichtete städtische Auskunftsbureau in Mühlhausen i. G., das im Geschäftsjahre 1903 von 33 678 Personen in Anspruch genommen wurde. Für Ruhla wurden statistische Nachweise nicht geführt, doch wurde nach dem eingegangenen Bericht die Auskunftsstelle in Steuer- und Versicherungsangelegenheiten vielfach in Anspruch genommen.

Alle diese Institute erreichen nicht die Bedeutung, welche die gewerkschaftlichen Arbeitersekretariate besitzen. Insbesondere die gemeindlichen Auskunftstellen sind größtenteils bedeutungslos. Ein Grund mehr für die Arbeiterchaft, sich der Errichtung eines Sekretariats durch die städtischen Behörden zu widersetzen.

„Volks-Konzerte“. Die Klagen über das ganze Arrangement und den Charakter, den die sogenannten Volkskonzerte annehmen, mehren sich fortgesetzt und dürften doch schließlich dazu führen, daß sich der Orchester-Ausschuß einmal mit dieser Sache zu befassen haben wird. So wird uns unter anderem über das Volkskonzert in den „National-Feiern“ am Mittwoch, 7. Dezember, mitgeteilt, daß mehrere Besucher bereits um 7 Uhr abends keinen Platz mehr im Saale bekommen konnten, weil sich fast auf sämtlichen unbesetzten Sitzen ein Schild mit der ominösen Aufschrift „Reserviert!“ befand. Ob es sich hier um einen Kellnertrick handelte, die in dieser Weise für ihr Stammpublikum sorgten, oder ob diese eigenartige Anordnung vom Vort selbst ausging, entzieht sich zurzeit noch unserer Kenntnis. Ungehört ist eine derartige Anordnung auf alle Fälle. Für Abonnementskonzerte, wo die Besucher zumeist aus ein und demselben Publikum bestehen, mag ein Reservieren von Plätzen nach dem Schein einer Berechtigung haben; für Volkskonzerte aber sicher nicht. Gerade diese Konzerte sind eingerichtet, um den breiten Schichten des zahlenden Volkes, also auch den Arbeitern, Gelegenheit zu geben, ein gutes und billiges Konzert mit anzuhören zu können. Wenn aber so wie geschildert verfahren wird, ist es den Arbeitern einfach unmöglich, sich einen Zutritt zu verschaffen. Entweder sorgt also der Orchester-Ausschuß dafür, daß die geringsten Unbilligkeiten beseitigt werden, oder man bezieht diese Konzerte nicht mehr als Volkskonzerte.

gelegten. Die alte Dorothea war gestorben. — Wahrscheinlich? — Ja, und die Frau von Giovanni Lino hatte wieder ein Kind bekommen.

Dann sprach er die Kreuze hinan, zwei Stufen auf einmal, weil er die Tür oben nur angelehnt hatte; das Mädchen schloß die Tür und lehrte auf seinen Platz zurück.

Als die Herrin am Abend nach Hause kam, brannete noch kein Licht, und die Nachtzeit war nicht bereit. Es gab ein Donnerwetter.

Seitdem trat Rita ihren jungen Landsmann öfter auf der Straße aber in der Straße. Sie sprach nicht viel, denn an die schweißigen Gelbheiten gewöhnte Manera sind nicht redselig. Doch ein lautes Geknurre im heimlichen Dialekt füllte ihre Seelen mit Sonnenstrahlen.

Gegen Ende des zweiten Jahres wurden sie kühner und wechselten mitunter ein paar Worte von Fenster zu Fenster.

Und endlich eines Samstags, als er sagte, daß Rita allein war, hatte er gewagt, heranzukommen und zu flüstern, um ihr zu erzählen, daß Rosanna die Giambattista heiraten wollte, obgleich sie doch alle beide keinen roten Heller besäßen, und so hatten sie eine halbe Stunde lang auf der Schwelle des Tür und hinter dieser Heirat erwohnen, die sicher auch ihr Herz in Aufregung versetzte.

Auf den Fußstapfen heiratete Rita den Carlo, nachdem sie beschreiben angelehnt. Die Signora, die Lirud in ihrem Saal sah, schloß das Tuch und richtete sich auf. Nachdem sie das Mädchen vom Kopf bis zu den Füßen betrachtet, sagte sie mit freudigen Gesicht und warmer Betonung:

„Ich habe Dinge über Sie gehört, die mich sehr überrascht haben!“

Stillschweigen.

„Ich habe erfahren, daß Samstag, wenn ich ausgegangen bin, Sie ... es war, als ob das Wort das Sie mitbrachten wollte, Ihren Lippen widerstreben — Sie die Gelassenheit besaßen, um Ihren Geliebten einzulassen!“ sagte sie lächelnd.

Eine heiße Blasse flog dem Mädchen ins Gesicht, sie wollte widerstreben, sich verteidigen, aber sie konnte nicht. Sie blühte vor sich nieder und gerührte den Schwanzspiegel zwischen den Fingern.

Und immer würdevoller fuhr die Herrin fort:

„Wenn Sie glauben, daß ich dergleichen dulde, so irren Sie sich! In meinem Hause hat man sich anders zu betragen. Sie haben mir zehn Tage Zeit, um sich einen andern Dienst zu suchen!“

Das Mädchen sah ihre Herrin starr an; in ihrem Blick lag der Ausdruck des Schreckens über das bevorstehende Verlangen in der großen, unbekanntem Saal ... Endlich fand sie den Mut, zu antworten: „Signora ...!“

Aber die junge Anwärterin: „Gott, sehen Sie!“

Das Mädchen flüchelte es. Die Signora sprach auf und ihre Lippen wackelten sich mit rotem Mund der kleinen Stambul auf dem Schwanz zu. Das Mädchen rührte sich nicht.

„Es hat gelungelt, sind Sie nicht?“ sagte die Herrin ungeschuldig.

Da beschloß sie ihre Kränze und ging; einen Augenblick später war sie den Jungfrauen Emma. Dann ging sie in die Küche.

Die Dame und der Herr konnten unbeweglich, bis die Schritte im Korridor verhallen. Dann warf die Signora sich in ihren Stuhl und überlegte lebhaft: „Geliebter! Was sagst du Geliebter!“

Auf seinen Seiten liegend, erzählte sie ihm, während sie sich blickte, daß der Mann von Morgen bereit sei und sich nicht überlassen werde.

Ja der kleinen Küche weinte Rita heiße Tränen ...

Paul Hesse's Goldwarenhaus

64 Breiteweg 64

gegenüber Café Hohenzollern

gegenüber Café Hohenzollern.

Der grosse Erfolg

welchen mein neues Unternehmen seit nunmehr 1 Jahre in Magdeburg aufzuweisen hat, ist ein glänzender Beweis für die Realität und das Renommee meiner Firma und empfehle ich daher zu äußersten Preisen, als

Extra billiges Weihnachts-Angebot

- Massiv goldene Ringe geheilig gestempelt 2.00 RTL bis 550 RTL
- Garantiert echte Brillant-Ringe (keine Diamanten) in 14karätig, massiver Goldfassung von 12.00 RTL an
- Uhrketten für Herren und Damen in neuen Mustern 5.00 RTL bis 200 RTL
- Echt goldene Broschen mit vergolbtem Boden, reizende Neuheiten von 2.00 RTL an
- Echt silberne Ketten-Armbänder mit neuen Anhängern von 1.50 RTL an
- Spezialstöcke mit echtem Silbergriff von 3.00 RTL an
- Echt goldene Broschen geheilig gestempelt, in modernen Ausführungen von 4.50 RTL an
- Neuste Ketten-Armbänder in Ia. Gold-Doublé und echt Gold von 5.00 RTL bis 150 RTL
- Moderne echt silberne Broschen (massiv) von 1.00 RTL an
- Original Norweger Broschen von 4.00 RTL an
- Echt goldene Ohrringe für Erwachsene und Kinder von 2.00 RTL an
- Garantiert echte Brillant-Ohrringe in 14 karät. Goldfassung Paar von 24.00 RTL an
- Garantiert echte Brillant-Broschen in 14 karät. Goldfassung von 25.00 RTL an
- Moderne Kolliers mit reizenden Anhängern, in allen Preislagen von 5.00 RTL an

Schmucksachen mit echten Brillanten als: Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder usw. in nur modernem Muster zu niedrigsten Preisen.

Bestecke

als Messer, Gabeln, Löffel usw., in massiv Silber und Silber plattiert, zu äußerst billigen Preisen.

Die so sehr beliebten

Semi-Emaille-Schmucksachen

nach jeder Photographie anzufertigen, in bekannt feinsten Ausführung.



Massiv goldene Trauringe ohne Lötfluge

D. R. Patente Nr. 99 209, 102 709 und 138 566, verkaufe nach Gewicht, extra billig.

Gravierung gratis.

Neu aufgenommen:

Damen- und Herren-Uhren

in Gold und Silber, unter voller Garantie zu wirklich billigen Preisen.

Solante, streng reelle Bedienung. Sämtliche Gegenstände haben offene, sichtbare, feste Preise.

Bevor Sie

anderweitig Ihren Bedarf in

Juwelen, Gold- und Silber-Waren

besuchen, beschaffen Sie die in meinem Schaufenster und Laden ausgestellten

Weihnachts-Neuheiten

Ein Besuch wird Sie zufriedenstellen und führt zu dauernder Kundenschaft.

Paul Hesse, Juwelier

Magdeburg, 64 Breiteweg 64

gegenüber Café Hohenzollern

gegenüber Café Hohenzollern.

Konfursmassen-Verkauf

und andre Waren
 87
 Albert Friedrich (Carl Friedrichs Sohn), **Breiteweg 65**, Café ^{gegenüber} Hohenzollern.

Seltene Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe zu abnorm billigen Preisen.
 Schwarze Seidenstoffe, Schwarze Wollstoffe, Farbige Wollstoffe, Blusenstoffe, Unterröcke, Kostüm-Röcke, Fertige Bettbezüge, Handtücher, Tischtücher, Laken, Schlafdecken, Teppiche, Steppdecken etc.
 Verkauf zu streng festgesetzten Preisen. Das Lokal ist baldigst zu vermieten.

Schuhwaren

kaufen Sie am besten
 bei **Edmund Steinfeldt**
 Breiteweg 165, Eingang Alte Ulrichstrasse
 1710 Jakobstr. 38, Ecke Rotekrebsstr.

Herren die es vorziehen,
 sich nach Mass zu kleiden,
 mache ich aufmerksam, dass **Bestellungen**, welche
bis zum Fest 1645

ausgeführt sein müssen, **jetzt** und auch in den **nächsten Tagen** entgegengenommen und in **bekannt sorgfältigster Verarbeitung** prompt geliefert werden

L. Mannheimer **Breiteweg 120**
 Ecke Brauehirschstrasse

Hergestellt aus **reellen, modernen** **Resten u. Coupons** Maßere ich
Anzüge **Paletots** **Hosen** nach Mass
 nach Mass **25,00**
 nach Mass **6,50**



Original-Victoria
 Nähmaschinen sind das beste Weihnachtsgeschenk.
 Grand Prix und Goldene Medaillen 1904 Original Victoria
 Stets vorrätig in verschied. Grössen u. Ausstattung, bei:
A. Rose, Magdeburg, Breiteweg 264

250 ff. Fell-, Roll- und Schaafel-Pferde
 in allen Preisen, von 5,25 Mk. an, auch zum Geschenken und Schenkeln.

Spiel- und Roll-Pferde
 von 45, 50, 60, 75 ff., 1,00, 1,20, 1,50 Mk. an.

Gespanne, Hand- und Rohrplattler-Koffer, Taschen, Schirmappen sowie div. Lederwaren jeder Art zu konkurrenzlosen Preisen. 1684

F. Mohr, Sattlermeister, Tischlerbrücke No. 27/28.

Möbel, Spiegel, Polsterwaren
 reelle Arbeit, empfehl. 587
C. Dittmar, Tischlermeister
 Tischerkrugstrasse No. 26



Zum Weihnachtsfest

Knaben-Anzüge in vorzüglichster Ausführung
Knaben-Paletots mit eleganten Details
Knaben-Mäntel (Schwimm-Mäntel, Regenmäntel) jeder 6-12 Mk., jezt 3-4 1/2 Mk.
Knaben-Joppen in vorzüglichster Ausführung

G. Gehse
 Nehmen Sie bitte auf Nr. 13/14

Magdeburg, Johannisfahrstr. 13/14
 Neustadt, Liebckerstrasse 14
 Fernersleben, Schönebockerstr. 59

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
 Heinrich Schmidt
Breiteweg 68
 Gumpfenweg 3297.
Strumpfwaren ...
 ... **Trikotagen**
Strickgarne ...
 mit bewährter Qualität
Regulär gefärbte Knaben-Anzüge.

Blitzblau!

nach der besten Methode mit
 Anwendung von Wasser & 10 Pfg.
 in jedem Laden unter Nr. 1317
Konsumvereins Neustadt

Reinhold Riebel
 größtes Spezialgeschäft am Plage
Schwibbogen 7 gegenüber der Börse
 Am Alten Markt.
 Empfehle meine ganz vorzüglichen und allseitig anerkannt guten Qualitäten von
 Galleischen Honigkuchen, Kandistuchen, Holländ. Zuderuchen, Kaffeebude, Kräutermoppen, Pa. Pariser Pflastersteine, Sieger Bomben, Jpsilanti, Thorer Honigkuchen, Griechische, Mandel- und Pfefferkuchen sowie Braunschweiger Honigkuchen, Familie, Marzipan, Nuss, Mandel, Praline, Nürnberger, Narkonen, Baseler, Schokoladen-Lebkuchen, Rignonherzen und ff. Spekulatius.
Echte Thorer Katharinen
 aus der Fabrik Gustav Weese, Thorn.
 Außerdem die sehr beliebten Oblaten-Lebkuchen und Nürnberger Schachtel-Lebkuchen.
Spezialität: Sanitätshonigkuchen 1643
 (ärztlich empfohlen).
Pariser Pflastersteine
 das Pfund von 38 Pfg. an
 Baumbehang in jeder Preislage.
 Beste Fabrikate sowie größte Auswahl von
 ff. Konfitüren und Schokoladen.

Qualität **Konkurrenzlos**

Verhältnis, wie die Telegramme, die von uns ausgehen zu denen, die wir bekommen. (Güterkett.) Mit Ruhland wollen auch wir Neutralität, aber es sind eine Menge von Dingen vorzunehmen, die man als Nebenbedingung gegen Ruhland bezeichnen muß. Man versteht es im Volke nicht, daß der Reichsfänger im Abingberger Wägen nur juristische Meinungsverschiedenheiten sind. Daß der Prozeß einen so elenden Ausgang gehabt hat, war nicht so sehr eine Schmach für die preussische Justiz, als vielmehr die Tatsache, daß er überhaupt eingeleitet wurde. (Güterkett.) Man sollte nicht mit der Drohung der „gelben Gefahr“ unser Volk in eine falsche Stellung hineinflingen. Es gibt kaum ein inhaltsloser Schlagwort. Der überwältigenden Masse des Volkes stehen die Japaner wegen ihrer Kultur viel näher als die Russen. Man sollte auch nicht allzu nervös sein gegen Forderungen. Was sollen die in Ruhland sayden? Sie kommen ja gar nicht hinein. Die russischen Staatsmänner sind doch leicht durch eine Erklärung des Reichsfänglers zu beruhigen. Wir haben eine ganz andre Gefahr als die gelbe zu bekämpfen: die reaktionäre Gefahr! (Beifall links; Auf rechts: Großartig!)

Das Haus vertagt sich auf Sonnabend 1 Uhr.
Schluß 5 1/2 Uhr.

Gewerkschaftsbewegung.

Ein neuer Schwindel. In der „Sanitätswarte“ wird gewarnt vor einer in Leipzig bestehenden „Organisation“, die den stolzen Namen führt: „Zentralverein des Krankenpflege-, Massage- und Bade-Personals Deutschlands (Sitz Leipzig)“. Vorsitzender ist ein gewisser Rapphahn, der wegen zahlreicher Schwindeleien aus dem Verband der Masseure, Krankenpfleger usw. hinausgeworfen wurde. Darauf gründete dieser seinen „Zentralverein“. Die Mitglieder dürfen zwar ihre Beiträge abladen, erhalten aber weder Marken noch Statuten. Eine Abrechnung wurde noch nie veröffentlicht. Den Schwindelkrankenkassen sollen sich jetzt wohl die Schwindelgewerkschaften anschließen.

Ein mifflingener vereinspolizeilicher Versuch. Genosse Weg in Hannover als Vorsitzender des Verbandes der Fabrik-, Sand- und Hilfsarbeiter Deutschlands, welcher in Deutschland in 488 Orten etwa 45 000 Mitglieder und seinen Sitz in Hannover hat, war vom Polizeipräsidenten der Stadt Hannover

auf Grund des § 2 des preussischen Vereinsgesetzes aufgefordert worden, ihm anzugeben: 1. die von einem bestimmten Zeitpunkt ab eingetretene Veränderungen im Verzeichnis der Zahlstellen des Verbandes; 2. die Veränderungen unter den Vorsitzenden der Zahlstellen (Verzeichnis der derzeitigen Zahlstellenvorsitzenden); 3. die Bevollmächtigten in den Orten, wo Einzelmitglieder sind; 4. die Orte selber, in denen es Einzelmitglieder gibt. — Weg hielt sich mit Rücksicht auf die Vorschriften des § 2 dazu nicht verpflichtet. Danach hätten die Vorsitzenden von Weg eine Einwirkung auf öffentliche Angelegenheiten bezwecken, nur die Veränderungen im Mitgliederbestande selber der Polizei anzumelden und demzufolge nur darüber Auskunft zu geben.

Das Landgericht Hannover als Berufungsinstanz sprach auch den Angeklagten frei, weil das Verlangen der Polizei nicht durch den § 2 des Vereinsgesetzes gedeckt sei. Die Staatsanwaltschaft legte nunmehr Revision ein und suchte mit Hilfe allerlei juristischer Listereien darzutun, daß die Polizei doch im Recht sei. B. W. sollten Veränderungen im Verzeichnis der Zahlstellen — Statutenänderungen sein.

Der Oberstaatsanwalt am Kammergericht ließ indessen die ersten drei Forderungen der Polizei sofort fallen und bemerkte u. a. dazu, daß Änderungen im Bestande der Zahlstellen als solche absolut keine Statutenänderungen in sich schließen. Auch gehörten die Zahlstellen nicht in das Mitgliederverzeichnis, denn nicht die Zahlstellen seien „Mitglieder“ im Sinne des Vereinsgesetzes, sondern die physischen Personen. Das Verlangen, die jetzigen Vorsitzenden der Zahlstellen anzugeben, sei ebenfalls deshalb verfehlt, weil Veränderungen in den Zahlstellenvorsitzenden weder Statutenänderungen noch Veränderungen im Mitgliederbestande seien. Ferner werde durch § 2 des Gesetzes nicht gestiftet das Verlangen nach der Anmeldung der Bevollmächtigten des Verbandes in den Orten, wo Einzelmitglieder wären.

Für begründet erklärte aber der Oberstaatsanwalt das Verlangen nach einem Verzeichnis der Orte, wo Einzelmitglieder seien. Der Polizeipräsident zu Hannover könnte von dem Verbandsvorsitzenden verlangen auf Grund des § 2, daß er ihm Ein- und Austritt der Einzelmitglieder in Deutschland anzeige, wobei der Wohnort anzugeben wäre. Wenn nun der Polizeipräsident nur die Angabe der Orte verlange, wo es Einzelmitglieder gebe, so wolle er ja weniger, als er verlangen könne, daher die Berechtigung dazu.

Der erste Strafsenat des Kammergerichts verworft die Revision der Staatsanwaltschaft am 8. Dezember im vollen Umfange. Begründet wurde ausgeführt: Die polizeiliche Anforderung gehe über das, was § 2 des Vereinsgesetzes gestatte.

erheblich hinaus. Die drei ersten Forderungen halte der Senat in Uebereinstimmung mit dem Oberstaatsanwalt für unberechtigt. Im Gegensatz zum Oberstaatsanwalt spreche aber der Senat eine Berechtigung auch der vierten Forderung ab, der nach Angabe der Orte, wo Einzelmitglieder seien. Allerdings könne die Polizei verlangen, daß die neu einsetzenden Einzelmitglieder ihr angemeldet würden, und daß dabei der Ort angegeben werde. Man müsse nun voraussetzen, daß eine Anmeldung der Einzelmitglieder mit Angabe ihres Wohnortes erfolgt sei. Ein Verzeichnis der Orte, wo es Einzelmitglieder gebe, könne sich dann die Polizei selbst machen. Sie könne nicht verlangen, daß es ihr gemacht werde. Dies Verlangen sei kein Weniger gegenüber ihrem Recht, sondern etwas im Wesen andres.

Kleine gewerkschaftliche Nachrichten. Die Bergarbeiter in Neurube i. Schlef. streiken weiter. Der fromme Graf Magnus löst sein Versprechen nicht ein. Die Arbeiter fordern: für Dauer im Gebirge 8,30 Mark Durchschnittslohn, Zimmerhüter 2,80 Mark Schichtlohn; für Tages- u. Arbeiter 20 Pfg. Zulage und humanere Behandlung. Die Bergbehörde verliert zu vermelden. Verhandlungen am Donnerstag blieben jedoch resultatlos. — Die Markthelfer im Warenhaus Herzfeld in Dresden sind mit ihren Forderungen abgewiesen. — Die Buchbinder in Frankfurt a. M. ebenfalls. Es steht ein heftiger Kampf bevor. Da die Situation aber nicht günstig, ein Teil der Firmen einige Zugeständnisse gemacht, so beschloß man einstweilen den Kampf zu vertagen. In Kiel haben sie einen Tarif erzwungen, der ihnen zehnstündige Arbeitszeit, 32-35 Pfg. Stundenlohn, 33 Prozent für Ueberstunden u. s. f. sichert. In Hamburg haben 98 Firmen mit über 600 Arbeitern und Arbeiterinnen die neunstündige Arbeitszeit bewilligt. — Die Textilarbeiter in Gera beschloßen, Mitte Januar den Unternehmern die Forderungen zu unterbreiten. Da die Greizer sich der Bewegung angeschlossen, kommen an 20 000 Arbeiter und Arbeiterinnen in Frage! Man hofft jedoch den Streik vermeiden zu können. — In Falkenstein i. B. haben bei Vertram die Arbeiter die Arbeit niedergelegt. Im Plauenischen Bezirk (25 Ortschaften) fordern sie 10 1/2 stündige Arbeitszeit, Abschaffung der Ueberstunden ev. 15 Prozent Zuschlag pro Stunde, einheitliche Löhne. — Die Metallarbeiter haben neue Siege nicht zu verzeichnen. In Stettin haben dort sämtliche Dreher u. s. f. bei Stöwer die Arbeit wegen schlechter Bezahlung niedergelegt. In Wilmshagen dauert der Kampf der Klempner u. s. f. in den Engwerken an. In Gotha in der Waggonfabrik der der Schmiede u. s. f. ebenfalls. Mittwoch kamen zum Schutz der Streikbrecher 60 Polizisten an! — Die Holzarbeiter in Berlin sind immer noch in derselben Situation. In Eisenberg und Elberfeld setzen die Klavierarbeiter ihre Forderungen glatt durch. In Osnabrück dauert der Streik an, ebenfalls in Helmstedt. Weitere ernstliche Streiks stehen bevor. In Schmiedeberg i. R. haben die Tischler bei Matthes die Arbeit niedergelegt.

K. Schlessinger

Grösstes Haus der Branche

Spezialgeschäft für Herren- und Knaben-Bekleidung, fertig und nach Mass.

Zum Weihnachtsfest bedeutende Preisermässigung in allen Abteilungen

Bitte um Besichtigung meiner 10 Schaufenster. — Heute sind meine Geschäftsräume bis 7 Uhr geöffnet.

Donnerstag den 14. d. Mts. ab findet in den Schaufenstern der Gärtnerstraße einzelne und zurückgekehrte Gegenstände aus allen Abteilungen zusammengestellt.

Die Preise hierfür sind ungewöhnlich billig. Die Sachen sollen auf jeden Fall bis Weihnachten geräumt werden.

Die Verkäufer sind angewiesen, jeden gewünschten Gegenstand aus dem Schaufenster zu verabsolgen.

Winter-Paletots, Joppen, Anzüge, Schlafrocke, Ulster, Havelocks
Herrn Weinberg
Ulrichstrasse 20

moderne Anzug-Westen, Piques-Westen, Kragenschoner, Halstücher, Taschentücher
Herrn Weinberg
Ulrichstrasse 20

Gage- u. Winter-Handschuhe
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Krawatten aller Art, hervorragende von mir engagierte Neuheiten
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Borsalino-Hüte, Claque, Zylinder
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Elegante Regen-Schirme, Spazierstöcke, Reise-Decken
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Ober-Hemden, Unterzeuge, Socken, Hosensträger
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Solinger Stahlwaren
Gustav Felix, Kaiserstr. 95
Erstes Spezialgeschäft am Platze
empfiehlt zu Festgeschenken in größter Auswahl
Taschmesser, Gabeln, Löffel, Scheren, Taschenmesser, Rasiermesser usw. usw.
in bekannt guter Qualität zu soliden Preisen.
En gros 1729 En detail.

Genossen, Arbeiter u. Arbeiterinnen! Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserate in heutiger Nummer! . . .
Weihnachts-Verkauf in Uhren und Goldwaren
Wilhelm Floricke, Halberstädterstr. 114/115
Herren-Uhren von 8 Mark an
Damen-Uhren von 12 Mark an
Ferner empfehle ich in großer Auswahl: Freischwinger, Regulateure sorgfältig abgezogen.
Für jede Uhr zwei Jahre schriftliche Garantie.
Gelbe Herren- und Damenketten, garantiert für gutes Tragen, von 2,50 Mark an. 1608
Silberne Damenketten und Herren-Nickelketten.
Grösse Auswahl in Goldwaren.
Ringe, massive Gold, schenkel 333, von 1,00 Mark an.
Spezialstücke, mit kleinen Steinen, schenkel 800, von 3,75 Mark an.
Es bitte mein großes Schaufenster zu beachten.
W. Floricke, Uhrmacher, Halberstädterstr. 114/115. 5% Rabatt. Eigne Reparaturwerkstatt. 5% Rabatt.

Leinen-Kragen und Manschetten, bestes Fabrikat
Herrmann Weinberg
Ulrichstrasse 20

Pfand-Versteigerung.
Am Freitag d. 16. Dezember d. J., samstags von 2 Uhr ab, sollen in meinem Geschäft lokale
Magdeburg-Kreisstadt
Krahlstrasse Nr. 44
alle die in dem Kataloge vom 1. Februar und März 1904 veröffentlichten Gegenstände
ab Nr. 28901 bis 31432
meines Pfandbuchs veräußert werden. Besichtigung des Pfandbuchs durch den Aufsteiger Herrm. Schmidt, Krahlstrasse Nr. 44, von 10 bis 12 Uhr.
E. Schmidt.

Malzkaffee mit Saftgeschmack
von der Magdeburger Malzkaffee-Fabrik
in Originalpacketen à Pfd. 28 Pfg.
eine halbe Tasse à 15 Pfg.
zu haben in sämtlichen Verkaufsstellen des
Konsumvereins Magdeburg-Kreisstadt.

Wilhelm Floricke, Uhrmacher
Halberstädterstr. 114/115
Herren-Uhren von 8 Mark an
Damen-Uhren von 12 Mark an
Ferner empfehle ich in großer Auswahl: Freischwinger, Regulateure sorgfältig abgezogen.
Für jede Uhr zwei Jahre schriftliche Garantie.
Gelbe Herren- und Damenketten, garantiert für gutes Tragen, von 2,50 Mark an. 1608
Silberne Damenketten und Herren-Nickelketten.
Grösse Auswahl in Goldwaren.
Ringe, massive Gold, schenkel 333, von 1,00 Mark an.
Spezialstücke, mit kleinen Steinen, schenkel 800, von 3,75 Mark an.
Es bitte mein großes Schaufenster zu beachten.
W. Floricke, Uhrmacher, Halberstädterstr. 114/115. 5% Rabatt. Eigne Reparaturwerkstatt. 5% Rabatt.

Hochedie Kanarien-Sänger
höchst prämiert mit goldenen Medaillen, Stamm Seifert, Kanarienzüchter und Liebhaber ist es gewohnt, vor Ankauf meiner Vögel dieselben gut anzuhören) gebe preiswert ab. 1879
Wilh. Kaye, Thale am Steinbruchweg 23.

Hausverkauf.
Das in Diesdorf Nr. 188 befindliche Wohnhaus der H. Schulzeigen Erben wird am 3. Januar, vormittags 10 Uhr, an Gerichtsstelle, Domplatz 9, Zimmer 3, öffentlich versteigert. Bedingungen werden dajelbst bekannt gegeben.
Sozialdemokratisches Liederbuch. Preis 40 Pfg. Zu haben in der Buchhandlung Volkstimme.

findet einer sehr peinlichen Untersuchung ausgesetzt werden. Für den Jüngling aber wird die Sache dadurch gewiß noch betrüblicher, daß er während der ganzen Probe — den Mund geöffnet halten muß. Bleibt er fest, und greifen ihn die Bienen nicht an, dann winkt ihm freilich ein gar süßer Lohn; denn sowie die Wurst Gerichtheit hat, fliegt sie ihm gewiß in die Arme mit dem Jubelruf: „Dich nehme ich, denn Du bist — kein Auser.“

Wo der Drost am größten ist. Die „Frankfurter Zig.“ hatte kürzlich mitgeteilt, daß es in Günzburg bei 4700 Einwohnern 80 Schanklokale gebe, so daß dort schon auf 120 Einwohner eine Wirtschaft komme, während in Kaiserlautern, das bisher als die trankfesteste deutsche Stadt galt, auf je 143 Einwohner eine Schankstätte entfällt. Unnes Günzburg, schreibt dazu die „Frankf. Zig.“ in einer neueren Mitteilung, wie rasch wuchs der Vorber, den solche Lokalpatrioten dir gewunden! Von allen Seiten treffen die Werbungen um den Drost-Metord ein, Werbungen, die mit höhnischem Seitenblicken auf das gute Günzburg, das offenbar von lauter Abstinenzlern bewohnt sei, nicht gelien. Gärten wir unsre Einläufe. Da ist zuerst die württembergische Kreisstadt Ellwangen; sie zählte im Jahre 1900 bei 4582 Einwohnern 40 Wirtschaften (ohne die Sommerkeller und andre durststillende Quellen). Es entfällt also eine Wirtschaft auf 114 1/2 Einwohner. Unterbajen

wird Ellwangen (4000 Einwohner, 36 Schanklokale), von Ueberlingen am Bodensee (4800 Einwohner, 88 Schankstätten) und Gingen a. Br. in Württemberg (8100 Einwohner, 27 Wirtschaften, darunter 9 Brauereien.) In diesen drei Orten entfällt je eine Wirtschaft auf 111 Einwohner. In der Stadt Göppingen, die nach der Volkszählung von 1890 19 886 Einwohner und 198 Wirtschaften besaß, ist die entsprechende Ziffer 110; in Gonnex a. Rh. (nebst dem dazugehörigen Rhöndorf), wo es bei 3837 Einwohnern 52 Gast- und Wirtschaften gibt, entfällt eine Schankstätte auf 106 Seelen. In Lorch in Württemberg (2157 Einwohner und 21 Schanklokale) schmilzt die Ziffer auf 102; in Hohenleuben im Fürstentum Neuch (1900 Einwohner, 19 Schankstätten) giatt auf 100 Seelen zusammen; in Künzelsau im liebtlichen Kochertal (zwischen 2900 und 3000 Einwohner und 80 Schanklokale) sinkt die Zahl endlich unter hundert herab. Aber Künzelsau soll sich nicht zuviel einbilden. Engen im Hegau (1620 Einwohner, 17 Wirtschaften) brüllet sich mit der Ziffer 95. Der Marktleden Maffing a. d. Rott in Niederbayern hat 645 Einwohner und 7 Wirtschaften; hier entfällt ein Schanklokal auf 92 Einwohner. In Bremerhaven gibt es 260 Restaurants, Gast- und Schankwirtschaften, das macht, da die Stadt zirka 23 000 Einwohner zählt, auf noch nicht 89 Einwohner eine Wirtschaft. Nun könnte man doch glauben, das Minimum sei endlich erreicht. Weit gefehlt! Jetzt erst geht es rapid herab. Das bayerisch-pfälzische Städtchen Vergabern hat bei einer Einwohnerzahl von 2800 Seelen 81 Schankstätten, so daß schon auf 84 Einwohner eine Wirt-

schaft kommt. In der 1890 Einwohner zählenden Gemeinde Kerschling (Oberpfalz) sind 10 Brauereien in Betrieb. Außerdem gibt es noch 7 Wirtschaften, so daß dort auf je 82 Einwohner eine Schankstätte kommt. Der Wallfahrtsort Löffingen in Baden unterbietet diese Zahl mit 74 Seelen (1110 Einwohner, 16 Wirtschaften). Endlich jedoch scheint der Tiefstand erreicht zu sein: hier der württembergische Drost allerwege: in Niedlingen an der Donau kommt bei 2800 Einwohnern und 82 Wirtschaften ein Schanklokal auf 72 Personen. Dies ist vorläufig der Metord. Ob ihn Niedlingen behaupten wird? — wer weiß es! — Schon wissen wir's: es wird ihn nicht behaupten. Gintweg mit dem württembergischen Drost, wo der altehrwürdige bayerische ir Weiracht kommt! Gerade hatten wir, bei Niedlingen angelangt, die Feder weggelegt, so erfuhren wir durch eine Staffette aus Bayern, daß der Ort Rasendorf bei Künzelsau bei 605 Einwohnern 10 Wirtschaften zählt, also 60 Seelen für eine Wirtschaft bereit hält. Und — höre und stamme, ahnungslose Mitwelt! — selbst diese Ziffer wird noch gewalig unterboten: das Städtchen Creußen bei Bayreuth besitzt bei 982 Einwohnern 28 Wirtschaften. Hier also kommt eine Wirtschaft auf 42 Seelen. — Das scherzhaft „Prosit!“, mit dem diese Mitteilung schließt, hat doch einen sehr ernsten und bitteren Beigeschmack. Gelegenheit macht nicht nur Diebe, sondern auch Trinker. Berücksichtigt man, daß in obigen Seelenziffern die Frauen, Kinder, Greise, Kranke usw. eingeschlossen sind, so bleiben als in Weiracht kommende Personen nur noch zirka 1/3 der obigen Ziffern! —

Heinemann & Paternmann

1377

Winter-Paletots von 10-40 Mr.
Winter-Joppen von 4-15 Mr.

Magdeburg, Breiteweg 129
Edle Sandstraße.
Anfertigung nach Mass.

Anzüge von 8-40 Mr.
Knaben-Konfektion. — Arbeiter-Garderobe.

Nur für unsre Abonnenten!

Allgemeine Länder- und Völkerkunde

reich illustriert, verbunden mit Handatlas
elegant gebunden nur Mk. 4.00.

Verlobungs-Ringe

kauft man direkt aus erster Hand in dem

Magdeburger Ringbetrieb, Goldschmiedebrücke 5
Direkter Bezug für jedermann. Alle goldenen Ringe, welche in meinem Betriebe angefertigt, tragen neben dem gesetzl. Goldhörnchen auch mein Firmenzeichen eingepreßt, mithin dauernde volle Garantie für echtes Gold. — Bitte genau auf meine Firma zu achten. Eingang nur der Laden mit den beiden großen Schaufenstern.

Robert Sasse, Ringbetrieb
No. 5 Goldschmiedebrücke No. 5.

Warnung vor Ührenschnwindel!

Keinends ist die Täuschung so leicht als bei Uhren, deshalb Vorsicht beim Einkauf. In letzter Zeit wird viel billige Ware angeboten, welche kann das Reparieren wert ist. Auch bei Uhren gilt der Grundsatz: Das Gute ist für die Dauer das Billigste. Wir empfehlen deshalb unser Lager guter Uhren bei sehr mäßigen Preisen unter jährlicher Garantie.
Reparaturen führen wir sorgfältig aus. Am der Fachmann ist zustande, jein Kunden demselben gewissenhafte Arbeit gut zu bedienen.

- G. Löbner, Magdeburg, Bräunweg 136.
- H. Matthey, Magdeburg, Bräunweg 246.
- A. Wolff, Magdeburg, Bräunweg 1.
- O. Heim, Magdeburg, Schönebergstraße 9a.
- F. Paarsch, Magdeburg, Große Mühlenstraße 7.
- O. Schüssmann, Magdeburg-Eudenburg, Halberstädterstraße 101.
- W. Floricke, Magdeburg-Eudenburg, Halberstädterstraße 111.
- R. Brüggemann, Magdeburg-Neustadt, Sünderstraße 37.
- A. Ehrecke, Magdeburg-Neustadt, Sünderstraße 111.
- O. Schurig, Magdeburg-Wilhelmshöhe, Große Diederichstraße 226.
- H. Schätze, Magdeburg-Neustadt, Trautstraße 19.

Ausnahmepreise!

Ausnahmepreise!

Photographie

Breiteweg 168 **Samson & Co.** Breiteweg 168
im Pfingststädter im Pfingststädter

- 12 Visithilder . . . Mk. 1.50
- 12 Visittattbilder Mk. 3.50
- 12 Kabinettbilder Mk. 4.50
- 12 Kabinettattbilder Mk. 7.50

Vergrößerungen nach jedem Maße.

Täglich, auch Sonntags, von 9-6 Uhr geöffnet.



Billiger Weihnachts-Anverkauf!

Die von der Konkursmasse der Ver. Schuhfabriken A.-G. Wurzen übernommenen Waren verkaufe wegen Ueberfüllung des Lagers zu staunenerregend billigen Preisen.

Niemand versäume diese günstige Gelegenheit zu billigem Weihnachts-Einkauf.
Ver. Schuhfabriken A.-G., Inh.: Albert Himmelstern
Buckau, 33 Schönebeckerstrasse 33.

Geschmackvolle

Abreiss-Kalender

pro 1905
mit dem Porträt
von
Liebknecht
Preis 40 Pfennig
sind zu haben in der

Buchhandlung Volksstimme.

Glomenschmalz

a Bfd. 65 Pf. offeriert die
Wurstfabrik 1718
Hermann Meyer
Leopoldstraße 3.
Nur soweit Vorrat reicht.

Kaufe 1702
Sparienhähne
und Weibchen
zu höchsten Preisen.
J. Tischler
Annastraße Nr. 25.

Sudenburg

Halberstädterstr. 37.
Theodor Kraft

Aus meiner neuen Abteilung für bessere Herren- u. Knaben-Konfektion

- empfehle ich eine sehr umfangreiche Auswahl
- Winter-Paletots
- Winter-Joppen
- Knaben-Paletots
- Knaben-Joppen
- Herren-Anzüge
- Knaben-Anzüge
- Elegante Neuheiten in bester Ausführung zu ermäßigten, sehr billigen Preisen
- Massenfertigung!

Weihnachts-Einkäufen

- in großer Auswahl billigst:
- Kleiderstoffe
 - Hausschürzen
 - Jagdwesten
 - Lanz-Schals
 - Schlafdecken
 - Bettzeuge
 - Gardinen
 - Blusenstoffe
 - Tändelschürzen
 - Damenwesten
 - Unterröcke
 - Normalwäsche
 - Bettdecken
 - Barchenthemden

Max Kraft

1726 Halberstädterstraße 40.

MARGARINE

Marke „Mehra“ — Marke „Solo“
Marke „Colomba“
feinster Schweizerkäse, erwünscht
Wilh. Stegmann, Magdeburg-Neustadt
ff. Liköre — Rum — Punschextrakte

Grosser Weihnachts-Verkauf.

Wir haben die pflegte

= Schuhwaren-Niederlage =

in eine **Filiale** umgewandelt

und demnach das ganze, gut sortierte

Schuhwaren-Lager

bedeutend im Preise heruntergesetzt.

Wir offerieren

- | | | | |
|--|----------|---|----------|
| Herren-Bugstiefel | von 3.90 | Damen-Knopf- u. Schnürstiefel | von 4.90 |
| Herren-Schnürstiefel | von 4.90 | Damen-Knopf- u. Schnürschuhe | von 3.90 |
| Herren-Schnallenstiefel | von 7.90 | Damen-Hauschuhe Ledersohle und Fled | von 0.95 |
| Herren-Hauschuhe Ledersohle und Fled | von 1.25 | Damen-Spangenschuhe | von 2.35 |
| Herren-Filzschuhe | von 1.95 | Damen-Lackschlangen | von 2.10 |
| Herren-Pantoffel | von 0.95 | Damen-weiße Spangen | von 2.95 |
| Herren-Filzschneckenstiefel | von 2.35 | Damen-Filzschuhe | von 1.45 |

= Knaben- und Mädchenstiefel =

guter Schulstiefel

Nr. 25—26	27—30	31—35	
2.75	3.30	3.90	per Paar

Kinder-Schuhe

gefülltest und ungefülltest, von 50 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten.

= reizende Weihnachtsgeschenke gratis. =

Verkaufsstelle: **Berliner Schuhfabrik**
48 Breiteweg 48.

Bis 7 Uhr

geöffnet !!

Auf Teilzahlung

empfehle zu

Weihnachten mein unerreicht großes Lager in **Winter-**

Paletots

Herren-Anzügen, Damen-Kroen,
Jackets, Lindergerderobe,
Manufakturwaren u.

Ganze

Möbel-Einrichtungen
Betten, Polsterwaren. 19

Herm. Liebau

Inhaber: Gottfried Liebau.

Anzahlung
verschwindend
klein

nur
Breiteweg 27 I
Ecke Schrotthofstr.

Abzahlung
nach
Wunsch

Schuhwarenhaus Wilh. Brandt

Buckau, Ecke Gärtnerstrasse

bietet jedem Gelegenheit, für billiges Geld gute Schuhwaren einzukaufen
1734 **Riesen-Auswahl!**

Neustadt Franz Pützkuhl Neustadt
Lübeckerstr. No. 120 Lübeckerstr. No. 120

empfehl

zum Weihnachtsfeste

in grosser Auswahl:

- Hüte * Mützen * Schirme
- Krawatten * Wäsche * Hosenträger
- Pelzwaren * Handschuhe
- Spazierstöcke * Krawattennadeln
- Knöpfe etc.

in bekannt guter Ware zu billigen Preisen.

Reparaturen schnell und gut. 19

Kein Laden!

Kein Laden!

Karl Arndt, Goldschmied

Wilhelmstadt, Döbersterstr. 23

empfehle sein reichhaltiges Lager in Ringen u. Ketten nur moderne
sowie sämtliche Gold- und Silberwaren. Muster

Verlobungsringe

zu äußerst billigen Preisen. 1719

Wilhelmstrasse No. 3.

Puppen

jeder Preislage gekleidet und ungekleidet.

Zelluloid-Puppen
Gelenk-Puppen, Bärlge
Köpfe, Kleider, Schuhe
Strümpfe, Hüte etc.

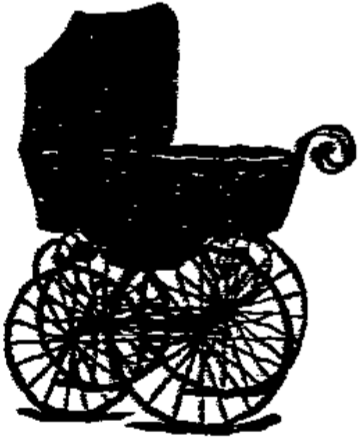
in grösster Auswahl
Reparaturen promptest
empfehle als ältestes 1170

Spezialgeschäft und Fabrik

L. Schönemann,

Wilhelmstrasse
No. 3.

Die Fritz Reissigsche
Konkursmasse
Gr. Diebdoerferstr. 31
Befugnt zu



Füßwege, Fuppenputz-
wagen, Kinderwagen, Feiler-
wagen, Hochhölzer, Grinupf-
hölzer,
Falt-
hölzer,
Eiser-
kiste
sowie all-
Eisen-
Korbwaren, Kasse etc.
mit allen Waren



zum vollständigen
Ausverkauf. 1899

Fritz Prager.

Geschäfte:

Buckau
Schneckenstraße Nr. 24
Ecke Döbersterstraße
Sudenburg
Döbersterstraße Nr. 36
gegenüber der Post.
Wilhelmstadt
Gr. Diebdoerferstraße Nr. 31
Ecke Döbersterstraße

Wieder. Erg. Sch. Döberst. u.
Sudenb. bei billigen Preisen emp-
fehle die besten Waren zum
Ausverkauf. Gr. Diebdoerferstr. 31

Die nützlichsten Weihnachtsgeschenke

SINGER NÄHMASCHINEN

in den Geschäftsstellen der

SINGER CO.

NÄHMASCHINEN ACT'GS

Magdeburg, Breiteweg 189-90.

Auf Teilzahlung

Herren- **Anzüge**
Paletots
Damen- **Jackets**
Kragen

Möbel - Polsterwaren
Teppiche, Kleiderstoffe
Spieldosen. 1471

Kleine Anzahlung. - Bequeme Teilzahlung.

Biener & Chusid

An der Postäm. 66 Breiteweg 66. An der Postäm.

Günstig zu kaufen
10 Pf. neue geschl.
A 8. besser 10 A.
neue - hantieren
geschl. A 15. A 20. jahreslange
benutzen geschl. A 25. A 30.
Bestimmte geschl. per Stück. Um
u. Wied. geg. Preisverzicht. ges.
Renoldicht-Sachsel, Lohes 192
Post-Kübel, Göttingen. 705

Vom der letzten 1899
Pfund-Bersteigerung
für billige zu verkaufen:
Herren- u. Damen-Hosen,
Ringe, Betten, Wäsche,
Herren- u. Damen-Kleider.
H. Schmidt
Bückeburg.
Gr. Diebdoerferstraße Nr. 25.

Louis Behne

Grösstes Spezialgeschäft am Platze

Breiteweg- und Steinstrassen-Ecke

Spielwaren, Puppen, Kindermöbel, Puppen- u. Sportwagen

Eisenbahnen
mit Dampfkraft bzw. Uhrwerk, auf Schienen laufend
50 u. 75 Pf. 1.00 1.75 2.50 3.00
5.00 7.50 10.00 15.00 21.00
36.00 48.00 bis 84.00 Mk.

Puppen

angekleidet und unangekleidet, in Kugelgelenk, Lederbalg und Holz. Puppen zur Puppenfüße.



Puppen

für kleine Kinder als Puffpuppen Quetschen, Garkelins, Gummi-Puppen und -Eiere.

Kochherde
mit Spiritus- oder Gasheizung, sämtlich mit Kochtöpfen, in Schwarzblech, Nickel und Emailleplatten
50 Pf. 1.00 1.65 2.25 3.75 5.00
5.50 6.60 8.00 12.00 20.00 bis 57.00 Mk.

Festungen
sämtlich zum Aufbauen, 80 Pf. 1.00 1.50 2.50 3.00
4.75 5.00 6.00 8.75 10.00 11.75 12.50 14.00 Mk.
Soldaten

Eureka-Gewehre
gefährloser Schießsport mittels Gummipfeilen, selbst für kleinere Kinder passend.
Gewehre mit Pfropfen, Luftbüchsen, Armbrüste
Schiessschelben

Kaufläden
schön eingerichtet auch als Fleischladen, 2.00 3.00 4.50
5.00 6.50 7.50 10.00 16.00 18.00 25.00
bis 54.00 Mk.
.. Verkaufsstände ..

Haus- u. Küchengeräte

7/8 Breiteweg 7/8

Ausstattungs-Magazin

für Kristallglas, Porzellan, Steingut und Emaille

Rein Aluminium-Kochgeschirre
sind vorzüglich im Gebrauch und absolut unschädlich für die Gesundheit

Kristall-Garnituren
Erzeugnisse der Kristallereien Baccarat, Sal. St. Lambert, St. Louis, der Josephinenhütte und andre
— Nur erste Fabrikate —

Rein Nickel und nickelplattierte
Tafel- u. Kochgeschirre
der Vereinigten Nickelwerke (Dr. Fleitmann)
— Eine Zierde für die Tafel wie für die Küche —

Gasherde
mit besten Brennern, daher geringster Gasverbrauch, sämtlich mit Wärmestellen
5.25 5.50 6.50 12.75 13.50 15.00 27.00
Tische zum Aufsetzen der Herde, ganz Eisen, 9.75 10.75
Gasplatten 2.85 3.20 3.55 Erhitzer 1.35 7.50

Wandbilder
in einfarbig sowie bunt mit hübschen modernen Rahmen
50 Pf. 1.00 2.00 3.50 4.00 5.50 6.00 7.50 9.00
11.00 15.00 18.75 bis 50.00 Mk.

Küchengarnturen
komplett mit Ruck und sämtlichen Löffeln, Schneidebrettern usw.
10.60 12.90 13.90 16.10 24.10 29.50 37.00 46.75
Löffelrücken, Suppenteller, Küchenrahmen, Vorratstonnen, Milchöpfe, Salz- und Mehlmehlen in vielen Marken

Bijouterie

16 Breiteweg 16

Luxuswaren

für Galanterie-, Kunst-, feine Lederwaren, Beleuchtungsartikel

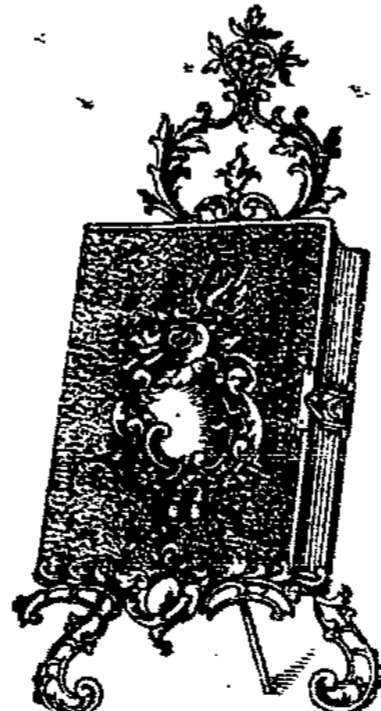
Damentäschchen
in allen Lederarbeiten und Ausführungen in bekannt großer Auswahl.
Damentäschchen
in ganz Metall, mit schuppenartigem Ventel in echt Silber, Alpaka-Silber u. verguldet.
Opernglastäschchen, Pompadoure
in Leder und Seide.

Rohrplattenkoffer
äußert stabil und trotzdem kolossal leicht im Gewicht, daher bedeutende Frachtersparnis
Reisekoffer in Holz mit Leinen bezogen, orange gefärbten, guten Bügeln und Schlössern, Einsatz u. Abteilung für Stiefel, 85 cm. **26.00**
Reisetaschen in Leder, Leinen und Pergament

Parfümerien
in großer Auswahl, einzeln und in feinen Kartonnagen verpackt.
Artikel zur Zahn- und Nagelpflege
Toiletteseifen, Kämmen, Bürsten, Motardsche Stearinkerzen.

Holzbrand- und Kerbschnitt-Artikel
wie Spruchbretter, Handschuhkasten, Konsole, Wandbrücke, Schrank, Tischkoffer, Stenokasten, Arbeitskasten und viele andre Sachen mit Aufschriftung
Spruchbretter fertig gebrannt und bemalt
Holzbrand-Apparate Mk. 4.00 6.00 9.75
Platin-Brennapparate Mk. 3.75 4.50

Schmucksachen
Brotschen, Ohrringe, Halsketten in Double, echt Gold, Oxyd, Granaten
sowie die neuesten Muster.
Uhrketten
für Damen und Herren, in Nickel, Double und echt Gold.



Photographie-Album
in den neuen Größen und Ausführungen
Album
mit Beschlag und farbigen Steinen besetzt
2 3 4 4.50 6 9.50
bis 150 Mk.

Rauchservice
in Holz, Kupfer, Nickel usw., in vielen Mustern und allen Preislagen.
Rauchtische
sehr poliert, 5.50 6.50 8.50 12.50 16.50 18.75.

Paletots

in neuesten Modestoffen 12-55 Mr.

Anzüge

moderne Dessins, vorzüglicher Sitz, Jacketts- und Gehrock-Form 13-55 Mr.

Joppen

warm gefüttert, praktische Farben, von 5-21 Mr.

Wester, Havelocks, Mäntel, Schlafröcke
Hosen, Pikee-Westen

Jünglings-Anzüge und -Paletots
9-30 Mark

Knaben-Anzüge, -Paletots, -Pyjacks
2.80-19 Mark

Grosses
Stoff-
Lager!

Meine
Preise sind
streng fest u.
den Waren
entsprechend
unvergleichlich
billig.



An-
fertigung
nach
Mass!

Elegante
Lösungen!
Moderne
Dessins!
Edelloser
Sitz!

Bis Weihnachten Preisermässigung
in allen Abteilungen!

Heinrich Casper

133 Breiteweg 133
Ecke Dreieckstrasse.

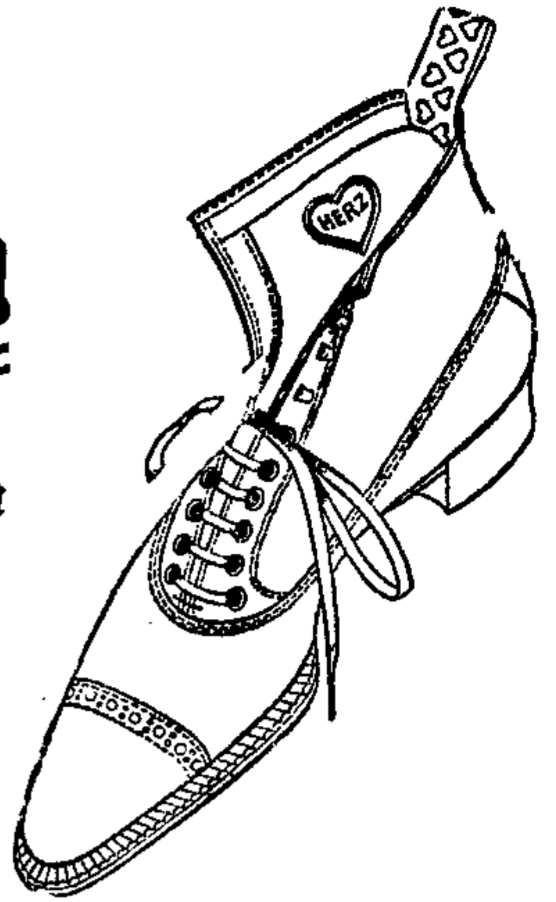
1732

Stern- Schuhwaren

sind unter Spezialität und Kosten
für Damen und Herren
das Paar

7.50, 10.50, 13.50.

Prachtvolle Formen
Dauerhaftes Material.



Sternberg & Co.

Breiteweg 44.

1470

Leihhaus

M. Birnbaum
2/3 Katharinenstr. 2/3
Eingang im Hausflur
beleibt alles

Leihhaus M. Korn

Franziskanerstr. 3a
1715

Neustadt

Lübeckerstrasse 20

Empfehle für den

Weihnachtsbedarf

Handtücher
Tischtücher
Servietten

Bezüge in Damast
Bezüge in Satin

Lakenleinen
Läuferstoffe
Linen

Schlafdecken
Gardinen
Stores

Tischdecken
Garnituren in Fall
und Applikation

Bettdecken 1735
Bettvorleger
Steppdecken

Grösste
Spielwaren-
Ausstellung

am Platze.

M. Korn

empfehle
billige und praktische

Weihnachts- Geschenke.

Goldene und silberne
Remont. - Damen - Uhren,
dazu lange Goldketten
in prachtvollen Kasten.

Silberne Herren-Uhren
nebst Ketten.

Gold. Verlobungsringe,
Armbänder, Broschen,
Ohrringe, Regulateure.

Winter-Paletots,
Joppen, Anzüge, Hüte
und noch verschiedene andere
Sachen im einzelnen
zu Ausnahmepreisen
bis Weihnachten
spottbillig zu verkaufen.

M. Korn

Franziskanerstrasse 3 a.
Dente Sonnabend bis abends
9 Uhr, morgen Sonntag vor-
mittags von 11-2 Uhr und
nachmittags von 3-7 Uhr
geöffnet. 1715

Herzlichste Gratulation

unserem Freunde Wilhelm Hein-
rich zu seinem 30. Geburtstag.
Wir wünschen ihm das Allerbeste.
Er soll leben und seine Frau daneben.
I? Mehrere dankige Brüder.
G. Sch. A. Sch. H. Sch.

Standesamt.

Magdeburg, 9. Dezember.
Geburten: Walter, S. des
Herrn Karl Birgel, Ursula, S.
des Herrn v. Bock, Wilh. Osner,
Charlotte, S. des Herrn Karl Ebeling,
Kurt, S. des Herrn Wilh. Köhler,
Luis, S. des Herrn Ad. Schmidt.

Todesfälle: Friedr. Schlie,
Herr, 31 J. 5 M. 3 T. Margar.
Ludwig, Mrs., 53 J. 11 M. 11 T.
Eugen Haas, Dr. phil., Chemiker,
47 J. 7 M. 23 T. Fritz, S. des
Herrn Max Hähnig, 1 M. 6 T.
Herrn Müller, Tapezierer, 49 J.
1 M. 13 T.

Standesamt.

Magdeburg, 9. Dezember.
Geburten: Walter, S. des
Herrn Karl Birgel, Ursula, S.
des Herrn v. Bock, Wilh. Osner,
Charlotte, S. des Herrn Karl Ebeling,
Kurt, S. des Herrn Wilh. Köhler,
Luis, S. des Herrn Ad. Schmidt.

Neustadt, 9. Dezember.

Geburten: Karl, S. des Schloss-
Franz v. Hte. Ernst, S. des Sirakenb.
Schaffn. Emil Rühlmann. Bertha,
S. des Herrn Emil Gottschalk. Wilh.,
S. des Herrn Johann Romack. Wilh.,
S. des Fleischermeisters. Heintz. Kopp-
Erich, S. des Buchbind. Karl Fell-
berich. Paul, S. des Herrn Ernst
Hübner. Paul, S. des Drechslers
Friedrich Jaenide.

Aischerleben.

Aufgebote: Klempner Otto
Funde mit Selma Schütze. Maschinist
Rob. Ebeling in Bernburg mit Wwe.
Jda Herms geb. Wehler hier.

Geburt: S. des Herrn Friedr.
Solltau.
Todesfälle: Martha, S. des
Bergarb. Willi Kaul, 2 M. 2 T.
Ella, S. des Bergmanns Hermann
Bergmann, 3 M.

Salberstadt.

Aufgebote: Herr Heinrich
Hoppe mit Minna Schlauf. Walter
Andreas Wippler mit Elise Boehm.
Herr Gust. Emil Berndt in Uiden-
dorf mit Anna Regina Morgenstern
in Großalsleben. Herr Aug. Friedr.
Karl Stoye mit Wilhelmine Emma
Blum in Dolau. Kaufm. Joseph
Sommer mit Anna Martha Dörfler.
Bahnarb. Oskar Franz Juch in
Landsberg b. H. mit Wilhelmine
Anna Kaufschbach in Wöllers-Peters-
dorf. Geschäftsführer Karl Franz
Sperling in Bitterfeld mit Johanne
Auguste Wachsmuth in Beerendorf.
Lehrer Wilh. Pohl mit Anna Pöbbig
in Großmühlau.

Ehehindernisse: Kaufm.
Otto Schulze mit Sophie Schel.

Geburten: S. des Herrn Friedr.
Winter. S. des Galtgier. Walter
Steffen. S. des Kaufmanns Karl
Frochmann. S. des Herrn Robert
Schütze. S. des Herrn Friedr. Berg-
mann. S. des Leberjäh. Louis
Schmidt. S. des Herrn Karl Horst-
mann. S. des Proviantamtsarb.
Karl Dill. S. des Schuhmachersarb.
Wilh. Hünster. S. des Branntweins.
Herrn Cappel. S. des Schneiders
Friedr. Lohje. S. des Paders Herr.
Murre. S. des Leberjäh. August
Benzel. S. des Leberjäh. Adolf
Beyer.

Todesfälle: Willi, S. des
Restaurat Wilh. Wille, 73 J. Zimmer-
mann Christian Fricker, 74 J. Alfred,
S. des Steinbrud. Herrn. Schwarz,
7 J. Karl Oke, 5 M. Arbeits-
buriiche Moritz Hote aus Kibeland,
18 J. Walter, S. des Zimmerm.
Gust. Mansfeld, 2 J. Rosine geb.
Behnd. Ehefr. des Landw. Friedr.
Karten zu Semrau, 54 J. Helene
geb. Währberg, Ehefr. des Brauam.
Herrn Fessel, 73 J. Lucie, S. des
Schmieds August Henneberg, 1 J.
Karl, S. des Tischl. Karl Reumann,
3 M. Wilh., S. des Malers August
Kogge, 10 T. Wwe. Auguste Sees-
mann geb. Lieder, 41 J. Adolf,
S. des Leberjäh. Adolf Beyer, 1 T.

Schöneberg.

Aufgebote: Fabrikarb. Wilh.
Böhrndt mit Luise Welter.
Geburten: Gypus, S. des
Fabrikarb. Paul Hjer. Franz, S.
Ludbeck. Hans, S. des Hotelbesizers
Heinrich Mund.

Todesfälle: Lisbeth, T. umbel.
1 T.

Siegfried Cohn

Weberei-Waren

58 Breitweg 58

**Auffallend
billige
Preise**

Mein billiger Weihnachts-Verkauf

bietet enorme Vorteile

Kleiderstoffe

Sehr schöne Wollkleider	6 Meter doppeltbreit	Kleid	4.50 bis 9.00
Hochelegante Wollkleider	6 Meter doppeltbreit	Kleid	10.80 bis 24.00
Entzückende Ballkleider	6 Meter doppeltbreit	Kleid	3.30 bis 24.00
Hochmoderne schwarze Kleider	6 Meter doppeltbreit	Kleid	4.80 bis 24.00

Reste und einzelne Kleider bedeutend ermässigt

Jedes Kleid u. Bluse in elegant. Karton

Blusenstoffe

Wollene Blusen	das Allerneueste für 1905	Bluse 2 Meter	1.50 bis 4.50
Samt-Blusen	Neuheiten	Bluse 4 Meter	4.00 bis 10.00
Seldene Blusen	Neuheiten	Bluse 4 Meter	5.60 bis 10.00
Baumwollene Blusen und Kinderschotten	entzückende Dessins	Meter	28 bis 75 Pf.

Hauskleider	für jede Geschmacksrichtung	Kleid	Halbwollstoffe	Waschstoffe
			1.80	5.40

Servierkleider	Kleid	garte Muster — Wäsche garantiert
		1.98 bis 4.00

Schürzen	Tändelschürzen	25 Pf.	bis 3.75
	Hauschürzen	75 Pf.	bis 2.40
	Kinderschürzen	60 Pf.	bis 1.75

Unterröcke	aus Barchent	1.05 bis 2.75
	aus Tuch	1.95 bis 12.00

Damen-Wäsche

Taghemden	Reifenform	0.95-2.25
Taghemden	mit Handstickerei	1.25-3.50
Nachtjacken	aus Barchent	1.40-2.25

Brinkkleider	aus Barchent	1.25-2.25
Korsetts	vorzügliche Formen	1.20-5.50
Damen- und Kinderstrümpfe		

Louisianatuch

Coupon 10 Meter 3.00 3.80 4.50

Hemdentuch

Coupon 10 Meter 2.40 3.00 3.80 4.50

Leinen

Reinleinen Meter 75 90 105 140 Pf.
Halbleinen Meter 38 45 53 60 Pf.

Herren-Wäsche

Normal-, Leinen-, Hemdentuch-, Barchent-Hemden, Normalhosen, Unterjacken, Jagdwesten, Strümpfe, Kragen, Manschetten, Oberhemden, Serviteurs

Bettbezüge

Bunte Bezüge	mit 2 Rippen	2.85-5.65
Weisse Bezüge	mit 2 Rippen	3.20-9.25

Betttücher	fertig	1.55-2.80
Bezugstoffe	bunt	27-60 Pf.

Weisse Bezugstoffe	neueste Streifen- u. Damastmuster	herbvorragend billig.
Bett-Inletts	grau - rot, rot - rosa uniro, Meter 43, 55, 66, 75 Bsp.	bis 2.50

Tischtücher

Größe 100/100 cm	Drell	Stück	60 Pf.
Größe 110/125 cm	pr. Drell u. Jacquard	Stück	1.25
Größe 110/135 cm	prima Drell	Stück	1.45
Größe 115/150 cm	prima Jacquard	Stück	1.80

Servietten

Größe 105/110 cm	Reinleinen	Stück	90 Pf.
Größe 115/130 cm	prima Jacquard	Stück	1.50
Größe 115/150 cm	prima Drell	Stück	1.65
Servietten		Dzhd.	3.00 an

Handtücher

Vorzügl. graue Handtücher	Meter 20, 27, 38	30 Pf.
Weisse halbleinene Handtücher	50 cm breit	Meter 30 Pf.
Weisse Drell-Handtücher	Dzhd.	3.30-4.50
Wss. Jacquard-Handtücher	48/110	Dzhd. 4.80-6.00

Damast-Handtücher und extra feine Drell-Handtücher, größte Auswahl, sehr billig!

Weisse Bettdecken, bunte Bettdecken, Tischdecken, Schürzenstoffe, fertige Schürzen, Pflanzdecken, Schlafdecken, Steppdecken, Taschentücher in einzig großer Auswahl, fabelhaft billig.

Extra billiges Angebot für Weihnachts-Einkäufe.

Herren-	Paletots	à	15,	20,	30,	40	Mk.
	Mäntel	à	15,	24,	30,	36	Mk.
	Anzüge	à	12,	18,	24,	36	Mk.
	Boden-Toppen	à	4.50,	6.50,	10,	12	Mk.
	Hosen	à	3.50,	6,	8,	10	Mk.
Schlafrocke		in feinerer Ausstattung	von 10—30 Mk.				

Knaben- Paletots
Anzüge
Boden-Toppen
Knie- und Leibchenhosen

Größte Auswahl!
Beste Bedienung!

L. Maerker, Magdeburg
Breiteweg 80/81

Eckhaus Katharinenstr., parterre u. I. Etage.

Größtes Lager in Arbeitergarderoben aller Art.

Künstliche Zähne, à 2 Mark.

Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mark.
Gibt langjährige Garantie.

Zahnziehen für Unbemittelte gratis.
Plomben v. 1 Mk. an. Umarbeitung schlecht sitzender Gebisse unter Garantie der Brauchbarkeit.
Schönendste Behandlung. Diskretion zugesichert.

Alex Friedländer

Kaiser-Wilhelm-Platz No. 11 1516



Jede sparsame Hausfrau verlange
Stern-Strickwolle

Schutz-Marko. diesem gesetzlich geschützten Sterno. Bestes Fabrikat von unübertroffener Haltbarkeit im Tragen.

Qualitäten:

- I. Beste, Blauwolle, mit blauem Stern
 - II. Prima, Rotwolle, „ rothem Stern
 - III. Mittlere, Violettstern „ violetem Stern
 - IV. Konsumwolle I, Grünwolle „ grünem Stern
 - V. Konsumwolle II, Braunwolle „ braunem Stern
- Jede gewünschte Stärke und Drehung.
Zu beziehen durch die Handlungen.

Gegründet 1862.

Gegründet 1862.

Leser der „Volksstimme“! Kauft in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Reelle

beste Qualitäten zu anerkannt billigsten Engrospreisen von
Herren- und Knaben-Anzugstoffen

in unübertroffener Auswahl und sämtlichen Preislagen

bei **Hermann Ohlrogge,** Tuchversandhaus Norddeutschland

Himmelreichstrasse 23, part., 1., 2. und 3. Etage.

Reste zu bekannt billigen Preisen, bis 50 % unter Einkaufspreis stets vorhanden.

Keine Ramsch- oder Partiewaren.

Zur Beachtung!

Auf diese Ankündigung mache besonders aufmerksam.

- Halblange schwarze Paletots, mit und ohne farbigen Kragen
- Lange Paletots — elegante Ausführung
- Elegante Abendkragen in schönen Lichtfarben
- Abendpaletots in allen erdenklichen Farben
- Golfkragen
- Schwarze Kragen
- Astrachan-Paletots
- Elegante Kleider
- Morgenröcke
- Kinderpaletots
- Weisse u. schwarze Kostümröcke
- Elegante Blusen

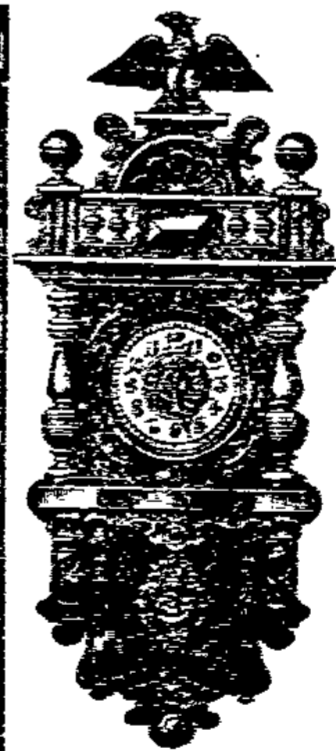
Alles herrliche Geschenke

auch für Herren als praktisches Weihnachtsgeschenk für ihre Damen zu empfehlen. — Den Artikel „Kinderkleider“ empfehle besonders zu Weihnachten, da ich denselben aufgabe.

Ich habe bei Beschaffung der Inventuren in der Grosskonfektion fabelhaft billig gekauft.

Mäntelhaus Rotes Schloss

Magdeburg, Breiteweg No. 151.



Zur bevorstehenden Weihnachtszeit empfehle mein großes Lager

aller Arten Uhren

auch mache ich auf eine gediegene Auswahl in Gold-, Silber- und Alfedwaren aufmerksam.

Musikwerke, Sprechapparate und optische Artikel auf Lager.

Oskar Schurig
Uhrmacher

220 Gr. Diesdorferstr. 220.

Ketten

Einen großen Posten

Herren- und lange Damen-Uhrketten

in toller Auswahl (prachtvolle Muster), welche zu äußerst billigen Preisen abgebe, sind in meinem großen Schaufenster ausgestellt.

Magdeburger Ringbetrieb **R. Sasse**

5 Goldschmiedebrücke 5.

Bitte genau auf meine Firma zu achten, Eingang nur zwischen den beiden großen Schaufenstern.

Achten Sie auf die Schaufenster!

1735

1715

1712

1656

Fast sämtliche Artikel, welche diese Annonce enthält, sind in meinen Schaufenstern mit Preisen ausgestellt

No. 47055

RABATT-KARTE

vom

Hamburger Engros-Lager
Raphael Wittkowski
Magdeburg, Breiteweg 15.

ANWEISUNG. Ich verab-
folge nicht nur auf Wunsch, sondern
ohne weiteres bei Bareinkäufen
für je 25 Pf. des bezahlten
Betrages eine Rabattmarke
im Werte von 1 Pf. Diese
Marken klebe man in die auf
der Innenseite der Rabatt-
karte vorgedruckten Felder.
Sobald die 100 Felder besetzt
sind, wird die Rabattkarte
von mir mit 1 Mark in bar
eingelöst.

Gesetzlich geschützt.

Wittkowski

Hamburger Engros-Lager

Breiteweg No. 15 Magdeburg Breiteweg No. 15

Fortsetzung

meines

Grossen Weihnachts-Verkaufs

Gültig für die Zeit vom

Sonntag, 11. Dezember, bis Sonnabend, 17. Dezember

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Hemdentuche
Louisianatuche
Schürzenstoffe
Bett-Damaste
Bett-Inletts
Kleiderstoffe
Rouleautoffe

Fabelhaftes Angebot!

Ein großer Posten

Tapiserie-Korbwaren

garniert und ungaryert

Der Posten enthält:

Bettungsmatten, Bürstentörbe, Schliffeltörbe,
Staubtuchkörbe, Seidenschliffeltörbe usw.
Diese gesamten Korbwaren gelangen zu und unter der Hälfte
der bisherigen Preise zum Verkauf.
— Rein netto — ohne jeden Rabatt. —

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Weisse Leibwäsche
Bunte Leibwäsche
Taschentücher
Damenschürzen
Kinderschürzen
Pelzwaren
Bunte Bettzeugen
Baumwoll. Kleiderstoffe

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Sämtliche Handarbeiten,
gezeichnet und gefickt,
Seiden- u. Samtbänder
Glacé-Handschuhe
Gürtel, Sohleier
Seidenstoffe
Samte, Peluche
Stickereien
Strumpfwaren
Seidene Tücher
Lavalliers

Großes Extra-Angebot!

Wegen vorgerückter Saison gewähre ich auf sämtliche

Kinder-Kapotten

in Tuch, Peluche, Seide etc.

auf die ohnehin schon niedrigen Preise einen Extra-Rabatt
von

20 Prozent in bar!

Sensationelle Offerte.

Ein großer Posten

Zeller-Würken

für Knaben und Mädchen

in Tuch, Peluche etc., weiß und farbig.

Wert bis 60 1.00 1.50 2.00 3.00

jetzt Stück 30 45 75 1.00 1.35

Rein netto — ohne jeden Rabatt.

Diese Artikel eignen sich vorzüglich für den Weihnachtstisch.

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Herren-Trikotagen
Kinder-Trikotagen
Damen-Trikotagen
Korsetts
Herren-Jogingwesten
Zuaven-Jäckchen
Gardinen
Läuferstoffe
Portierenstoffe
Waffel-Bettdecken
Handtuchstoffe
Abgepasste Handtücher

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Herren-Krawatten
Kragen, Manschetten
Serviteurs, Oberhemden
Kragen-Schoner
Oberhemden-Einsätze
Konfektionierte Weisswaren

Der gewährte Rabatt

von 10 Prozent

wird sofort in Abzug gebracht.

Zehn Prozent Rabatt in bar

gewähre ich auf
Barchent-Bettdecken
Barchent-Betttücher
Unterröcke
Herren-Sweaters
Knaben-Sweaters
Ball-Echarpes

Der gewährte Rabatt

von 10 Prozent

wird sofort in Abzug gebracht.

Bei denjenigen Artikeln, auf welche ein Extra-Rabatt gewährt wird, fällt der übliche Rabatt von 4 Prozent in Marken fort

Bei denjenigen Stoffen, auf welche ein Extra-Rabatt gewährt wird, fällt der übliche Rabatt von 4 Prozent in Marken fort

Fast sämtliche Artikel, welche diese Annonce enthält, sind in meinen Schaufenstern mit Preisen ausgestellt

Für Weihnachts-Einkäufe besonders empfohlen!!

Bestes Establishment dieser Art
der Provinz Sachsen.

Diese Woche

Nur durchaus bessere Fabrikate
gelangen zum Verkauf.

gelangen ganz besondere Gelegenheitskäufe glatte und gefaltete

extra grosse Plüsch-Tischdecken
nur in besserer Qualität und in elegantesten Ausführungen, Wert per Stück bis 18 Mk., und werden diese, soweit Vorrat
7.50, 8 bis 12 Mk. abgegeben.

Stepdecken mit unbedeutenden Bedeckern, 160/220 groß, prima
hohe Qualität. Seidenglanz, Satin verarbeitet, hohelegante Ausführung
Wert per Stück bis 12 Mk., jetzt soweit Vorrat, 6 und 7 Mk.

Große Gelegenheitsposten imitiertes Perser-Bettvorlagen

extra groß, hohe feine Ausführung, Wert per Stück bis 4 Mk., jetzt, soweit Vorrat, per Stück 2.50 Mk.

Serner gelangen zum Verkauf:

Grosse Gelegenheitsposten 130 cm Plüsch-Mottleds für Sofaabzüge, Divanabeden, Tischdecken 3.50
Um zu räumen — große Preisermäßigung!!
jetzt per Meter Mk.

Die noch in Massen-Auswahl am Lager habenden

schwarzen und farbigen Damen-Konfektionsstoffe, Astrachan-, Breitschwanz- und Mohär-
stoffe, ferner Capesstoffe, Abendmäntelstoffe, Kostümstoffe
sämtlich mit angewebtem Futter, werden, um zu räumen, soweit Vorrat, jetzt weit unter den bisherigen Preisen abgegeben.

Breiteweg 9/10 **Isidor Gabbe** Breiteweg 9/10

Verkaufsräume 1 Treppe

gegenüber der Leiterstrasse.

Die Singer Nähmaschinen



erhielten auf der
Handwerks-Ausstellung Magdeburg 1904
die höchste Auszeichnung:



Goldene Medaille mit Diplom.

Die Original Singer Nähmaschinen werden ausschliesslich geliefert durch die

Singer Co. Nähmaschinen Akt. Ges.

die in allen grösseren Städten Filialen besitzt, in
Magdeburg, Breiteweg 189/190.

Gute und billige

Weihnachts-Geschenke!

Damen - Hemden

eigener Anfertigung, sauber genäht, gute Stoffe.

Damen-Hemden mit Spitze . . . 95 Pf., 1.25 1.50 1.75 2.00
Damen-Hemden mit Langnetze . . . 1.50 1.75 1.90 2.00 2.25
Damen-Hemden mit Handstickerei 1.50 1.75 2.00 2.25 2.50 2.75
Reisfächer, braun und weiß . . . 1.25 1.50 2.00 2.50
Reisfächer, blau und weiß . . . 1.25 1.50 2.00 2.50
Schürzen für Haus und Küche 60 75 Pf., 1.00 1.25 1.50 2.00
Leinwand- und Bleichschürzen, einblöse Auswähl.
Zierfächer . . . von 18 Pf. bis 5.00 Mk.

Bettbezüge

in braun . . . 2.80 3.50 4.20 4.90 5.60 6.30
in weiß, ohne Stoff . . . 4.50 5.00 5.50 6.00 6.50

Betttücher

eigene Anfertigung, gut genäht, braun und lang, hochglänzend gefärbt.
1.35 1.65 1.95 2.00 2.25

Sandtücher

in grün . . . Stück 15 20 25 30 40 50
in weiß . . . Stück 25 30 35 40 50 60 70

Besten besten Handtücher preisbillig.

Hermann Zadek

35 Breiteweg 35 1790

Verkaufsräume 1 Treppe — gegenüber Mittelstraße.

Gratis befrage man von jedem Kolporteur ein Ge-
schäftsbuch von Meyer's Volksbücher. Zu haben in
der Buchhandlung Volksthuame.

Bestes Antiseptikum



für Mund und Zähne.

Dieses Mundwasser ist den neusten
Forschungen der Wissenschaft entsprechend
zusammengestellt, hat sich ganz hervor-
ragend bewährt und wird ärztlich empfohlen.

Preis pro Flasche Mk. 1.50.

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

Fritz Schulz, Leipzig, Chemische Fabrik.

Verkaufsstellen:

- H. Jastrach, Altes Markt 25
- Eichler & Karcher
- Albert Lischert, Breiteweg 265
- Gehr. Poßack Nachf., Breiteweg 267
- Martin Krause, Breiteweg 195
- Hans Eger, Breiteweg 188
- Bernhard Wierich, Viktorienstrasse 1
- Joh. Fr. Bann, Parfümerie, Breiteweg
- Max Erusting, Reichardt-Drogerie, Jakobstrasse 6
- A. Thiemann, M.-Buckau-Insel, Grusonstrasse 6
- E. F. Sauer, Carl Sauer, M.-Buckau, Schönebeckerstrasse 109
- Adler-Drogerie, M.-Fermersleben, Schönebeckerstrasse 37
- Ad. Hanzler Nachf., M.-Buckau, Schönebeckerstrasse
- W. H. Hepp, Hasselbachplatz
- Gustav Adolf-Drogerie, Gustav-Adolfstrasse 40
- Hans Starkhoff, M.-Sodenburg, Halberstädterstrasse 115
- H. Wirth Nachf., D. Grubler, Breiteweg 137
- B. F. Grubler, Breiteweg 120
- Hilfswohlfahrt-Drogerie, Rich. Eberlein, Kaiser-Wilhelmplatz
- Paul Eiselt, Altes Neustadt, Hohepfortenstrasse 54
- Hans Drogerie, Bruno Pietsch, Altes Neustadt
- Paul Albrecht, Neue Neustadt, Lärchenstrasse 17
- Paul Fritz, Johannsberg
- Heinrich Schinkel, M.-Friedrichstadt, Heumarkt 5
- Werder-Drogerie, Joh. Hanzsch, M.-Werder, Mittelstrasse
- Joh. Hanzsch, M.-Werder, Mittelstrasse 49
- Ede Kreuz-Drogerie, Max Kuhre, M.-Wilhelmstadt, Annenstr. 1
- Gustav Hebert, Jakobstrasse 10
- Reform-Drogerie, Heinrich Hirsch, M.-Wilhelmstadt,
Gr. Diederichstrasse 243
- Friedrich Paul, M.-Neustadt, Lärchenstrasse 101
- Gust. Graß, M.-Neustadt, Lärchenstrasse
- F. Drogerie, Ludwig Nürnberg, Steinstrasse 16
- Reichardt & Ziesenberg Nachf., T. Compsüller, Engros-Lager
Hans. Kuche, Wilhelmstr.

Damen-Stiefel

zum Preise von
7.50—10.50 Mk.

Herren-Stiefel

10.50 u. 12.50 Mk.

sind hervorragend schön in Form und von größter
Haltbarkeit.

Ernst Röpcke

Breiteweg 213a
Ede Dranienstraße.

Breiteweg 159
Ede Ulrichsbogen.

Zum Weihnachtsfest



empfehle
Uhren, Uhrketten

Schmuckfächer
jeder Art, Barometer, Thermo-
meter, Stereoskope sowie

Brillen mit besten Rathenower
Augengläsern.

Herren-Uhren von 6.00 Mk. an.
Damen-Uhren v. 12.00 Mk. an.
Regulateure und moderne
Zimmer-Uhren v. 13.00 Mk. an.

Man beachte die Schaufenster!
Der gute Ruf des Geschäfts bürgt für reelle
Bedienung. Gegründet 1835.

Alles bei üblicher Garantie!

Ernst Meyer, Uhrmacher-
meister

Magdeburg-Sudenburg, Halberstädterstrasse 47.

Höchste Auszeichnung: Goldene Medaille 1904.

Reparaturen prompt und billig.

Gustav Odemar Magdeburg-
Neustadt

Spezialhaus für

Weiss- und Wollwaren
und Wäsche eigener Anfertigung 1619

Kredit für jedermann

Winter-Paletots

Anzüge, Joppen usw.
für Herren, Burschen u. Knaben

Jackets u. Kragen

für Damen u. Mädchen

Kleiderstoffe, Manufakturwaren

Möbel jeder Art

in größter Auswahl zu billigsten Preisen

auf

Abzahlung

bei bequemster Ratenzahlung von 1.00 Mk.
pro Woche an.

A. Friedländer

ältestes u. berühmtestes Kredit-Haus

Magdeburg, Breiteweg 118 I.

Nähe des Kaiser-Wilhelm-Platzes.

Samstag bis 7 Uhr abends geöffnet

Billige und Gute Weihnachts-Geschenke

Ausnahme-Angebot speziell für den **Weihnachtsbedarf:**

Bettbezüge

Bunt, mit 2 Kissen fertig 3.50 4.50 5.40 6.00 6.50
 Weiß, mit 2 Kissen fertig 5.00 5.75 6.50 7.50 9.00
 Bunt, mit 2 Kissen abgepaßt 2.70 3.90 5.45 6.35
 Weiß, mit 2 Kissen abgepaßt 4.95 5.80 7.50 9.70

Betttücher

Fertig aus Dotblas 2-2 1/4 Meter lang . . . 1.55 1.85 2.00 2.25
 Fertig aus Leinen 2-2 1/4 Meter lang . . . 1.85 2.10 2.60 3.00
 Fertig aus Varschent weiß und bunt . . . 1.00 1.60 2.00 2.80

Tischtücher

Gute Gebrauchsgüte 100/135 75 Pf. 1.00 1.35
 Gute Jacquard-Tischtücher . 1.25 1.50 2.00 2.25
 Gute Servietten Duzend 3.50 4.20 5.00 6.00 8.00

Handtücher

Bunte Handtücher . . . 1/2 Dzb. 1.40 2.50 3.00
 Graue Handtücher . . . 1/2 Dzb. 2.00 2.50 2.75 3.25
 Weiße Handtücher 48/110 1/2 Dzb. 2.00 2.25 2.60
 Prima Handtücher 48/110 . . . 1/2 Dzb. 3.00 3.50 4.00 4.50 5.00

Wischtücher

Leber-Timitat . . . Duzend 1.20 2.00 3.00
 Karriert u. mit Kante Duzend 1.20 2.00 2.50 3.00
 Leinen prima . . . Duzend 2.50 3.50 4.20 5.00

Taschentücher

Ia. Einontücher gestämt Dzb. 1.20 1.70 2.20 3.20
 Hochfaunbaritätücher gestämt Dzb. 1.20 2.00 2.50
 Ia. leinene Taschentücher gestämt . . . Dzb. 3.00 4.00 5.00 6.00
 Gestüchte Nammentücher 1/2 Dzb. im Karton . . . 60 Pf. 1.50 1.95
 Handgestüchte Madecratücher Dzb. 8.50 10.00 12.00 15.00

Hemdentuch

für 1/2 Dzb. Frauenhemden 16 Meter für 4.80 5.60 6.40 7.20 8.00 8.80

Halb-Leinen

für 1/2 Dzb. Frauenhemden 16 Meter für 6.40 7.20 8.00 9.60 10.40

Strassen-Kleider

Kleid 6 Meter doppeltbreit 15.00 13.50 12.00 10.50 9.00 7.20 6.00 4.50

Schwarze Kleider

Kleid 6 Meter doppeltbreit 17.50 15.00 13.50 12.00 10.00 7.50 6.00 5.00

Ball-Kleider

Kleid 6 Meter doppeltbreit 18.00 16.00 14.00 12.00 10.00 9.00 7.20 6.50 4.50

Haus-Kleider

Kleid Barchstoff, 7 Meter . . . 3.50 3.15 2.80 2.40 2.10
 5/8 Wolstoff, 6 Meter . . . 5.10 4.50 3.60 3.30 2.25

Seidene Blusen

elegant im Karton verpackt
 Bluse 4 Meter 15.00 13.50 12.00 10.00 9.00 7.20 6.00 5.00 3.50

Samt-Blusen

elegant im Karton verpackt
 Bluse 4 Meter 13.50 12.00 10.00 8.00 7.20 6.00 5.00

Wollene Blusen

Bluse 2 Meter doppeltbreit 4.50 3.60 3.00 2.40 2.00 1.50

Flanell-Blusen

Bluse 2 1/2 Meter . . . 1.95 1.65 1.45 1.05 85 65 Pf.

Schürzen

Tändelschürzen 5.00 3.75 2.90 2.00 1.40 70 40 25 Pf.
 Hausschürzen . . . 1.90 1.50 1.25 95 80 75 Pf.
 Reformschürzen 4.50 3.90 3.25 2.50 2.00 1.50 1.25
 Kinderschürzen 2.40 2.10 1.70 1.40 1.10 75 60 Pf.

Unterröcke

Barchent, Tuch, Velour, Satin Noire, Seide u., Tuch reich besetzt . . . 1.95

Leibwäsche

Taghemden mit Spitze . . . 1.00 1.25 1.50 1.85
 Taghemden mit Languetle . . . 1.85 2.15 2.40
 Taghemden mit Stickerei . . . 1.25 1.50 2.00
 Nachjackett weiß und bunt . . . 1.00 1.40 1.80 2.00
 Weinkleider weiß und bunt . . . 1.00 1.25 1.50 2.00
 Nachthemden 2.60 3.25 4.00 5.50

Herren-Wäsche

Stragen, Manchetten, Servietten
 Oberhemden weiß und farbig
 Nachhemden
 Normalwäsche, Jagdwesten usw.

Tisch-Decken

Phantasia-Decken . . . 1.75 2.50 3.00 4.00 6.00
 Tuch-Decken gestickt . . . 2.75 3.40 4.50 6.00 8.00
 Plüsch-Decken gestickt . . . 6.00 7.50 10.00 12.00 15.00

Bett-Decken

Weiß Waffel . . . 1.50 2.00 2.80 3.50
 Weiß Wille gebogen 3.00 3.75 4.50 5.50 6.50 9.00
 Bunte Phantasia waschecht 1.75 2.20 2.80 3.25 4.00
 Tüll- und Spachtel-Bett-Decken über 1 u. 2 Betten

Stepp-Decken

Satin mit Reformsutter Stück 4.50
 Wolltüll-Decken . . . Stück 6.00 8.00 10.00 12.00
 Seidenfas-Decken . . . Stück 19.00 28.00

Schlaf-Decken

Baumwolle Stück 1.10 1.60 2.00 3.00
 Wollle farbig Stück 3.75 5.00 6.50
 Wollle weiß Stück 5.75 8.00 10.00

Reise-Decken

Plüsch zweifellig 3.90 4.50 6.75
 Wollle zweifellig 10.50 12.00 17.00
 Astrachan zweifellig 12.00 19.00 26.00

Fensterschützer

Plüsch befrücht 2.25 2.90 3.75 4.00
 Fried 130 cm breit Meter 2.50

Steigerwald & Kaiser.

Paletots

Riesen-Auswahl!!

15-45 Mk.

Jackett-Anzüge
15-40 Mk.

Winter-Joppen
5-20 Mk.

Knaben-Paletots u. -Anzüge
3-25 Mk.

== Schwere Winter-Hosen von 3.50 Mk. an == Paletot nach Mass 36 Mk. ==

134 Breitweg 134
gegenüber der Fontäne.

Th. Zander

134 Breitweg 134
früher Jacob Simon.

Bei Einkäufen bitten wir unsere Leser, diejenigen Geschäfte zu berücksichtigen, die uns und unsere Sache unterstützen.

Kredit nach auswärts.

Magdeburgs
erstes, größtes
und solidestes Kredithaus

Max Meyer

Breitweg 30, I, Eingang Judengasse
gewährt

Jedermann Kredit!

Winter-Paletots

stark und elegant.

Herren-Anzüge • Knaben-Garderobe
Winter-Joppen etc.

Damen-
Mädchen-Garderobe
in reichster Auswahl.
Manufakturwaren.

30

Treppe
Eingang
Judengasse.

Kleinste Anzahlung! Kleinste Abzahlung!

Wagen ohne Firma.

Sonntag den ganzen Tag geöffnet

Richard Dallibor

Uhrmachermeister
Magdeburg, Jakobstrasse 15.

Empfehle gut gehende echte
Schweizer Taschen-Uhren
mit 3jähriger Garantie.

Metall-Rem.-Zylin.-Uhren v. 6 Mk. an	bis zu den feinsten
Echt silb. Zyl.-Rem. f. Herren v. 10	
„ „ „ Damen v. 10	
„ „ „ Herren v. 18	
„ „ „ gold. Damen-Rem.-Uhren v. 18	
Regulateure, Sänge-Uhren v. 17	

ketten und Ringe in großer Auswahl.
Reparaturen werden gewissenhaft ausgeführt.
Alles Gold u. Silber wird in Zahl. genommen.
Rabatt-Sparmarken werden aus gegeben.

Zahn-Atelier

Richard Sass 1810
56 Breitweg 56.

Teilzahlung gestattet.
Woche 1 Mark (ohne Preis-
erhöhung).
Strenge Diskretion zugesichert.
Zahnziehen schmerzlos.

Zum Weihnachtsfeste

empfehle mein reichsortiertes Lager in

Zigarren u. Zigaretten

Präsent-Kistchen
von 1.00 Mark an

Paul Müller

Magdeburg-Neustadt 1586
Lübeckerstrasse No. 15 und
Ankerstrassen-Ecke.

Licht-
Licht-

Nähmaschinen

sind die vollkommensten
für Hausgebrauch u. Gewerbe
und gelten allgemein als
Fabrikat ersten Ranges.

Größte Auswahl von
Ringschiffchen-,
Rundgreifern-,
Zentralschiffchen-
mit sehr großen Spulen sowie
jeht guten
Langschiff-Nähmaschinen
von 60 Mk. an.

Licht-Waschmaschinen

sind unstrittig die besten. Bei
größter Schonung in kürzester Zeit
blendend weiße Wäsche.

Wringmaschinen

mit Prima-Gummiwalzen
von 12 Mk. an
Neuer Gummi Bezug schnell und
preiswert.

Carl Julius Braun

Leber-, Schuhe- und Schuhmacherbedarfartikel - Handlung
Specialität: Lederanschnitt

Magdeburg-Buckau

Schönebeckerstraße 48
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.
Billigste Preise.

Von jetzt bis Weihnachten Sonntags bis abends 7 Uhr geöffnet.

Gelegenheitskauf-Geschäft A. Karger, Große Marktstraße 8.

Für Weihnachts-Geschenke empfehle in großer Auswahl, neu eingetroffen, außerordentlich billig:

Konfektion	Kleiderstoffe	Leinwandwaren:	Teppiche:	Wollwaren:
Damen-Mäntel	für Haus-Kleider	Handtücher, Leinen- Handtücher, Julettis	Reise-Decken Bett-Decken Schlaf-Decken	Halstücher in Wolle und Seide Kashmir-Tücher und -Schals Velour-Tücher und -Schals
Damen-Jaketts	„ Straßen-Kleider	Tischtücher, Servietten	Eish-Decken Plisch-Decken	Chenille- und seidene Schals Normal-Hemden und -Jacken
Damen-Capes	„ Ball-Kleider	Reinlein. Taschentücher	Chaiselongue-Decken	Strickweifen f. Herren u. Damen
Damen-Kragen	„ schwarze Kleider	Kaffee- u. Gartendecken		
Shulter-Kragen	„ seidene Kleider	Damast- u. bunte Bezüge		
Schürzen	„ Brautkleider			

Empfehle ich als passende Geschenke für Herren:
Baumwolle, Hemdgarne und Oberbind in neuen Farben und mit hohen Dämmen, Reifebecken, Schlafdecken, große weiße, reinseidene und bunt-
seidene Taschentücher, seidene Herren-Gaschens, sowie eine große Partie prachtvoller Sofa-Teppiche, Salsa-Teppiche in Blau und Grünfärb
sich billig, weiß und creme engl. Full-Gardinen, abgepaßt und vom Tisch, außerordentlich billig.

Von jetzt bis Weihnachten Sonntags bis abends 7 Uhr geöffnet.

Licht-Wäsche-Rollen

zweiwalzig und mit Federdruck.
Tischrollen von 25 Mk. an
Fahrbare Gestellrollen
von 50 Mk. an.

Dreimalzige Rollen

Holz- oder Eisen-Gestell,
mit Stolltuch und Gewichtsbefestigung,
sehr leistungsfähiges System.

Reparatur-Werkstatt.

Louis Weidlich

132 Breitweg 132
Gegenüb. der Katharinenkirche
Bez. 1879. Fernsprecher 4171.

1 sehr schönes Plüschsofa
1 rothbraunes Rappsofa nebst eleg.
ausb. Bettstätte, ganz vollständig
mit 2 schönen Bettstellen u. dauerh.
Matt. ist für nur 330 Mk. z. verk.
auch einzeln auffallend billig. 16693
Zahobstr. 35, vorn 2 Treppen.

Lange & Münzer

51a Breitweg 51a

**Praktische
und billige**

Weihnachts-Geschenke:

Tändelschürzen

Tändelschürzen einfarbig Ripps, mit Bolant und Bordüre	20 Pf.
Tändelschürzen einfarbig blau, mit gestickter Bordüre	25 Pf.
Tändelschürzen aus Waschkstoff, mit Bolant und breiter Bordüre	33 Pf.
Tändelschürzen rot und blau, reich mit Soutache-Verzierung	48 Pf.
Tändelschürzen gepunkt. Waschkstoff, ringsherum mit Bolant	50 Pf.
Tändelschürzen weißgestreifter Batist, ringsherum mit Stickerei-Bolant besetzt	53 Pf.
Tändelschürzen gemust. Körper, in reicher Farbauswahl, besonders vorteilhaft	55 Pf.
Tändelschürzen weißgestreifter Batist, mit buntem, gesticktem Bolant und Bordüre	78 Pf.
Tändelschürzen weiß Organdy, mit Stickerei-Bolant und bunten Bordüren	95 Pf.
Tändelschürzen weiß à jour Batist, mit gesticktem Bolant und bunten Börtchen	1.15 Pf.

Wirtschaftsschürzen

Hausschürzen gestreift und kariert Gingham, mit Bordüre und Tasche	43 Pf.
Hausschürzen gestreift Gingham, mit Börtchen	68 Pf.
Hausschürzen kariert und gestreift Gingham, extra weit	85 Pf.
Hausschürzen prima gestreift Gingham, mit Bolant, extra weit	1.10 Pf.
Hausschürzen geglätteter Gingham, mit Lajage und Ziehband, extra weit, ringsherum	1.50 Pf.
Hausschürzen mit Träger, gemustert Gingham, mit Bordüre 95 und	85 Pf.
Hausschürzen mit Träger, gestreift Gingham, Bordüre, extra weit 1.75 1.65 1.45 und	1.25 Pf.
Reformschürzen einfarbig Körper, mit bunter Bordüre	1.45 Pf.
Reformschürzen in prima Stoffen, mit Bolant und Bordüren verziert 2.65 2.25 2.10	1.75 Pf.

Englische Servier-Schürzen

Weisse Hausschürzen in größter Auswahl, in allen Preislagen	
Kinder-Hängeschürzen einfarbig und gestreift	à 25 30 35 Pf.

Tändelschürzen

Tändelschürzen weißgestreifter Batist, mit Stickerei-Bolant und buntem Einfas	1.25 Pf.
Tändelschürzen schwarz Satin mit Bolant und farbiger Bordüre	95 Pf.
Tändelschürzen schwarz Lasing, mit besticktem Bolant und Bordüre	1.15 Pf.
Tändelschürzen schwarz Satin, ringsherum mit Spitzen besetzt, f. b. durchgezogenen Tall-Motiven	1.25 Pf.
Tändelschürzen schwarz Lasing, mit farbig besticktem Bolant und Borten	1.85 Pf.
Tändelschürzen aus Satin, hellfarbig, mit Spitzen und Einfäsen verziert	1.10 Pf.
Tändelschürzen prima Satin, hellfarbig, reich mit Einfäsen und Spitzen garniert	1.75 Pf.
Seiden-Japanschürzen hellfarbig mit Valenciennes-Spitzen und Einfäsen à 4.50 3.00 2.85	2.25 Pf.

Elegantere Seiden-Japanschürzen

in reichster Auswahl

Schwarze Woll- und Seiden-Schürzen

Taschentücher

Kindertücher mit Bildern à Dgd. 85. 70 60 und	35 Pf.
Kindertücher buntfärbig, gefärbt, im Karton à Dgd. 1.00 und	80 Pf.
Kindertücher kariert und gefärbt à Dgd.	1.20 Pf.
Damentücher weiß und buntfärbig, gefärbt, im Karton à Dgd. 4.00 3.50 3.00 2.50 u.	2.00 Pf.
Weisse reinleinen Tücher im Karton à Dgd. 9.75 8.50 7.50 6.50 5.50 4.50 3.50 und	2.50 Pf.
Batisttücher buntfärbig, gefärbt à Stück 75 60 50 45 30 25 20 und	1.15 Pf.
Schweizer Batisttücher mit Hohlaum, Medaillon und gestickt. Buchstaben ½ Dgd. im Karton für	1.80 Pf.
Batisttücher mit farbigen Karten und Buchstaben ½ Dgd. im Karton für	1.50 Pf.
Buchstabentücher weiß per Stück	20 Pf.
Weisse Hohlsaumtücher Stück 30 25 und	15 Pf.
Weisse Hohlsaumtücher reinleinen Batist à Stück 1.35 1.00 75 60 55 40 und	35 Pf.
Schweizer Stickerei-Tücher — Handgestickte Tücher	
Seidene Taschentücher	

Pelzkragen, Muffen, Stolas, Kindergarnituren etc. in grosser Auswahl

Chiffon-Schleifen 30	25 Pf.
Chiffon-Schleifen ombre 1.00 65	40 Pf.
Chiffon- und Spitzen-Schleifen elegantere 1.50 1.25 1.00 75	60 Pf.
Plissierte Chiffon-Krawatten mit Gageband, Chenille-Lupfen, Ombrehändchen usw. besetzt 1.50 1.25 1.15 1.00 95	75 Pf.
Plissierte Chiffon-Krawatten ombre à 1.35 und	95 Pf.
Plissierte Seiden-Krawatten einfarbig und indisch gemustert 2.25 1.75 1.35 1.25 und	75 Pf.
Chiffon- und Spitzen-Jabots letzte Neuheiten, 5.50 4.00 3.00 2.75 2.50 2.25 1.75 1.50 1.25 und	1.10 Pf.

Pompadours gefüttert, aus gemustertem Stoffen mit Stäben und Seidenschür	30 Pf.
Pompadours gefüttert, aus halbseid. gemust. Stoffen mit Stäben und Seidenschür	50 Pf.
Pompadours gefüttert, aus halbseidenen bunten Stoffen mit Rüsche, Stäben und Seidenschür	75 Pf.
Pompadours aus gemustertem Pan-Samt, mit Futter, Stäben und Seidenschür	1.25 Pf.
Pompadours mit Springbägel, mit Futter, schwarz und farbig à	1.50 Pf.
Elegantere Pompadours in Seide 8.25 7.50 6.00 5.25 4.00	2.45 Pf.
Ledertaschen in größter Auswahl 6.75 5.50 4.00 3.35 2.85 2.65 2.50 2.25 1.65 95 und	85 Pf.

Perltaschen, Pompadour-Stangen und Bügel

Kredit nach auswärts!

Streng

diskret

Winter-Paletots

**Herren-Anzüge
Knaben-Anzüge
Damen-Jacketts
Damen-Kragen
Einzelne Röcke**
von 3 Mk. Anzahlung

Enorme Auswahl
in
Kleiderstoffen, Teppichen
Tischdecken, Portieren
Gardinen etc.
Schirmen und Stiefeln

Aufmerksame

S. Osswald

MAGDEBURG 1074
Alte Ulrichstrasse 14/15, I.

Möbel- und Waren-Kredithaus
Ersten Ranges

Weitens größtes Unternehmen dieser Art
am Platze

Als ganz besonders
günstiges Angebot

empfehle
1 Zimm. Anz. 10 M., Abz. 1.00
2 Zimm. Anz. 18 M., Abz. 1.50
3 Zimm. Anz. 30 M., Abz. 2.50

Einzelne Möbel
zur Komplettierung
wie

**Sofas
Kleiderschränke
Vertikos
Kommoden
Regulateure
Taschenuhren**
in grösster Auswahl

Anzahlung Mk. 5 an

Bedienung!

Sonntag bis 7 Uhr abends geöffnet

Sonntag bis 7 Uhr abends geöffnet

Kunden, welche ihr Konto beglichen, und Beamte erhalten
Kredit ohne Anzahlung

Carl Winzer & Sohn
Neuhaldenslebenstr. 1a.

Fernspr. 2935

Fernspr. 2935

Weihnachts-Ausstellung

Als passende **Weihnachtsgeschenke** empfehlen wir in großer Auswahl: Lederwaren, wie Zigarren- und Zigaretten-Etuis, Portemonnaies, Schreib- und Musikmappen, Receptaires, ferner Photographie-, Schreib-, Postkarten-, Briefmarken- und Relief-Alben; Photographierahmen, Schreibzeuge, Brief- und Kartenstiftchen; Poésie-, Tagebücher, Kochrezept- und Kochbücher, speziell empfohlen Henriette Davidis' prakt. Kochbuch für gewöhnliche und feinere Küche; Mädchenbücher und Jugendschriften, Bilderbücher, Gesellschaftsspiele, Mundharmonikas, Schulkarten, Federkasten und Reitzzeuge. — Buchbinderei für feine Gebirgsbücher, Bilderrahmen; Gesangbücher in größter Auswahl; Namensdruck gratis. Buchdruckerei mit elektr. Betrieb. Anfertigung aller Druckarten. — Große Auswahl in Neujahrskarten. Glückwunschblätter mit Namensdruck bitte rechtzeitig zu bestellen. 1583

Sonntag von 11-2 und 3-7 Uhr geöffnet.

Magdeburger Concurrenz-Gesellschaft
Größtes Spezialgeschäft
für Herren- und Knaben-Kleidung

Breiteweg 189/190, gegenüber der Steinstraße in den
großen Räumen der ganzen 1. Etage

Wir empfehlen nicht nur das großartigste mit künstlichen Reibstoffen der Saison ausgestattete Lager, welche unter Leitung tüchtiger Zuschneider in vorzüglicher Bearbeitung auf bestem Flachleinen und echtem Stoffen und mit den feinsten Fasern versehen sind, daher kostlicher

Erfolg für Maßarbeit.

Winter-Paletots und Mäntel in einfarbigen, glatten, reinen Stoffen	10-30 Stk. zu
Winter-Paletots u. Mäntel, Saison-Reibstoffe, in nur modernen Schnittformen	20-45
Pelerinen-Mäntel mit prima Sammet, Pelzwerk zum Abschließen	12-30
Loden-Joppen aus echtem Gebirgsloiden, mit warmem Futter und Kapuzen	5-10
Schleppröcke aus weichen Pelz- und Angorawollen, mit angelegtem Futter, mit End-, Saum- und Hüftbeleg	8-20
Knaben-Paletots und Hosen in den neuen Modellen und Saison	4-10
Knaben-Loden-Joppen mit warmem Futter und Kapuzen	2-5
Jackett-Anzüge in guten, dauerhaften Stoffen	10-18
Jackett-Anzüge aus modernen Stoffen, warme Reibstoffe	20-40
Hod- und Schrod-Anzüge in den feinsten Stoffen und Sammetstoffen	22-45
Juglings-Anzüge in nur modernen Stoffen und neuen Formen	12-30
Einzelne Jacketts in Buchsien und Cheviot mit guten Zwickelstücken	5-10
Einzelne Hosen in Buchsien, Cheviot und Sammetstoffen, neue Formen	2-10
Knaben-Anzüge in Blaus- und Jaden-Farben, hochlegante aparte Schnitt-Formen	3-8
Knaben-Schul-Anzüge, hochgeschliffenes Stoffen mit Handgelegen, in der Farbe mit Gürtel, aus sehr haltbaren Stoffen	2-5
Gute dauerhafte Arbeitshosen, hübsche Reibstoffe	1-2
Prima Hamburger Leder- und Reibstoffhosen in allen Farben	2-3
Echte blaue Schanzzüge	2-3

Anfertigung nach Maß unter Leitung tüchtiger
Zuschneider in eigenen Werkstätten

Grundprinzip der Concurrenz-Gesellschaft:

1. Jeder Erwerbender seiner Substanz ungehindert belassen. 2. Günstige Auswahl aller Waare, in allen Größen und Farben. 3. Durch Leitung tüchtiger Zuschneider alle Stoffe und jeder Schnitt. 4. Großer Umsatz mit dem feinsten Stoffen.
Um das größte Publikum vor Überforderung zu wehren, ist auf jeden einzelnen Stoff nur der billigste Verkaufspreis in demselben erlaubtem unter Stoffen und Farben festgesetzt, und kann ein Stoff, in welcher Form derselbe auch bearbeitet werden sollte, nicht teurer sein.

Magdeburger Concurrenz-Gesellschaft
in Firma Mayer & Co., Magdeburg

Größtes Spezialgeschäft für fertige Herren- und Knaben-Kleidung
Breiteweg 189/190, gegenüber der Steinstraße, 1 Treppe hoch.

16 Lübeckerstr. 16

Größtes Geschäft dieser Art am Platze.

10 Prozent! trotz der billigen Preise **10 Prozent!**

Uhrschlüssel 5 Pfg.
Uhrbügel 10 Pfg.
Uhrkapfel 15 Pfg.



Uhrglas 10 Pfg.
Uhrzeiger 10 Pfg.
Uhrfeder 1 Mark

Größtes Lager
von
Uhren
und
Goldwaren.

Größte Auswahl
in
Silber-, Bronze-
und
optischen Waren.

Für jede neue Uhr leisten wir 3 Jahre Garantie! 1711

Alfred Scholz Magdeburg-Neustadt
Lübeckerstrasse 16.

Nur bis Weihnachten!!

Nur bis Weihnachten!!



Backen Sie

nur noch mit

Kummers fertiger Kuchenmasse

Sie enthält alle zu einem schmackhaften Kuchen nötigen Zutaten in allerfeinster Qualität.

Kummers Kuchen

wird in 8 verschiedenen Sorten geliefert, gelingen stets und ersparen viel Zeit und Geld.

Kummers Kuchen

sind in allen besseren Kolonialwaren-, Delikatess- und
Drogerie-Geschäften käuflich.

Kleine Pakete à 45 Pfg. = 400 Gramm
Große " à 65 " = 600 "

Kummers Kuchen

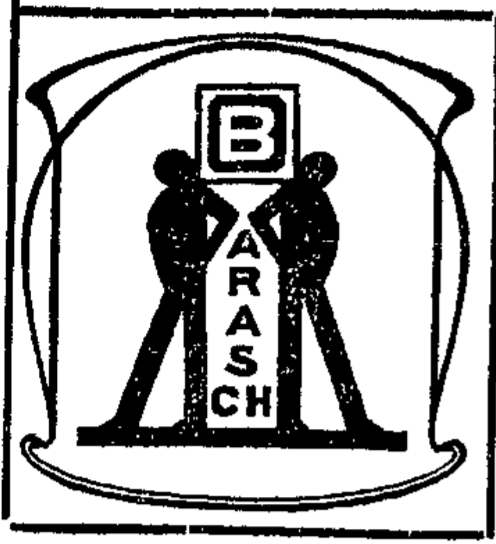
wurden in Berlin auf der Weltausstellung mit der Goldenen Medaille prämiert.

Generalvertreter für Magdeburg:

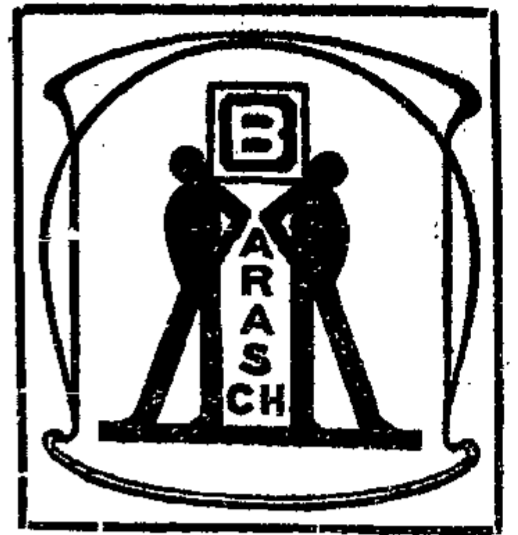
Hermann Kampf, Moltkestrasse 1
Telephon.

Man achte auf den Namen Kummer und hüte sich vor Nachahmungen.

Warenhaus Gebr. Barasch



Weihnachts-Verkauf



in allen Abteilungen

Besonders vorteilhafte Weihnachts-Geschenke

Luxus- und Galanteriewaren

Fruchtschalen	Kunstguß, Gold oder Silber bronziert, mit farbiger Glaskhale	98 Pf.
Frucht- oder Konfektschalen	patinierter Figur und Kristallglaschale	2.25
Fruchtschalen	mit bronziertem Gestell u. moderner Glaskhale	2.95
Fruchtschalen	Kunstguß, mit Silber bronzierter Figur u. farbiger Glaskhale	3.45
Cafel-Aufsatz	Kunstguß, mit bronziertem Fuß, Eisglaskhale und Base	2.65
Cafel-Aufsatz	mit bronzierter Figur, farbiger Glaskhale und Base	2.95
Bowle	mit farbigem Glas, Metallfuß und verputztem Deckel	2.85
Bowle	elegante Ausführung, mit Eiskühler u. Glaseinfaß	9.85
Standuhr	Kunstguß, mit modernem 27 cm hohem Gehäuse	2.95
Standuhr	mit bronziertem 46 cm hohem Säulengestell	7.25
Kandelaber	3 armig, Kunstguß, Patina-Farbe, 40 cm hoch, mit Holzsockel u. Figur	2.95
Rauchlampe	Kunstguß, bronzierte Figur, mit Steinsockel	2.95
Rauchlampe	mit Tischschale, Kunstguß, Silber bronziert	3.65
Schreibzeug	bronziert, mit gut gehender Uhr	2.95
Schreibzeug	Kunstguß, Patina-Farbe, mit Figur, Höhe ca. 35 cm	2.95
Metal-Schreibzeug	mit Federhülle u. Halterständer	48 Pf.
Holz-Schreibzeug	mit Federhülle u. Stifthalter, 2teilig	48 Pf.
Kunstguß-Figuren	mit imitiertem Onyxfuß	98 Pf.
Kunstguß-Figuren	Patina-Farbe, mit geschliffenherzförmigen Spiegel	2.95
Kunstguß-Figuren	Patina-Farbe, mit Holzsockel, ca. 39 cm hoch, „La vie“ „L'amour“ Paar	5.90
Thermometer	Kunstguß, mit imitierter Onyxsäule u. bronziertem Adler, ca. 46 cm hoch	2.95
Thermometer	imitierte Madafer-Säulen u. Sockel, mit patinafarbener Bänne	2.95
Kakes-Büchsen	Alfenid, mit neuen Dekor	2.95
Kakes-Büchsen	mit Alfenid-Unterfaß u. Gestell und elegantem Blumenbelor	5.85
Butter-Büchsen	mit Alfenid-Unterfaß und Deckel	2.25
Butter-Büchsen	Alfenid, mit Alfenid-Unterfaß und Deckel, mit und ohne Henkel, mit farbigem, dekoriertem Glas	4.25
Zuckerkorb	Alfenidgestell, mit farbigem Glaseinfaß und Zuckerringe	2.95
Bowle	Alfenid-Unterfaß, m. 2 Griffen, Alfeniddeckel, m. Figur und farbigem, gemustertem Glas, Höhe 46 cm	9.25
Bowle	Alfenid-Unterfaß, mit 2 Griffen, Alfenid-Deckel, mit Adler, modernem, dekoriertem Glas, ca. 43 cm hoch	11.75
Fruchtschalen	mit Alfenid-Unterfaß und farbiger Glaskhale	3.85
Cafel-Aufsatz	Alfenid, mit farbigem Glaskhale und Base, ca. 43 cm hoch	5.95
Cafel-Aufsatz	m. verziertem Alfenid-Fuß u. Figur, geschliffener 26 cm großer Schale und Base, ca. 50 cm hoch	10.75
Visitenkarten-Schalen	Alfenid, mit Fuß u. 2 Griffen	3.75
Platten	für Sprechapparate	2.45

Lederwaren

Schultornister	schwarz Glanzlack	95	48 Pf.
Schultornister	mit imitiert. Seehunddeckel	1.42	98 Pf.
Schultornister	genäht, mit Plüschdeckel	1.95	
Schultaschen	Plüsch, für Hand und Rücken	2.95	2.80
Herren-Portemonnaies	Rindleder, aus einem Stück gearbeitet, mit Reißfalte und Dachbügel	98 Pf.	
Herren-Tresor	gewalzt, mit Dachbügel	1.48	
Damen-Portemonnaies	längl. Form, in verschiedenen Ausführg.	98 Pf.	
Sport-Portemonnaies	für Herren u. Damen, mit und ohne Reißfalte	2.45	1.75 98 62
Büchel-Portemonnaies	f. Herren u. Damen, in Fuchsen, Rindleder und Seehund	78 Pf.	
Photographie-Album	in Plüsch oder Lederimitation	1.35	95
Photographie-Album	Plüsch, mit bronzen. Wappenschild u. Eden, Größe 27x20 cm	2.15	
Photographie-Albums	Plüsch, mit elegant. Wappenschild u. Beschlag, 12 Blatt stark	2.95	
Elegante Albums	in modernsten Fassons und Ausführungen per Stück bis	28.00	
Album-Ständer	bronziert	2.95	1.95 1.20
Handtaschen	braun, engl. Form, mit 4 fadem Verschluß und braunem Segeltuchfutter	33 cm	3.55 27 cm
Handtaschen	braun Leder, mit Segeltuchfutter, Kofferform, mit 4 fadem Verschluß	30 cm	5.45 27 cm
Handtaschen	schwarz, Kofferform, mit Beschlag und Knöpfen	27 cm	1.35 24 cm
Handtaschen	Leder, mit modernem, vernickeltem Bügel und Kette	3.50	2.45 1.45
Handtaschen	mit vernickeltem Bügel, mit und ohne Ständer	88	48
Zigarren-Etuis	Leder, m. vernick. Bügel u. Seidenfutter, mit u. ohne Monogrammbappen	3.45	2.95 2.10 1.75

Wandbilder	mit bronziertem Rahmen, in Kunstdruck, Größe 90x67 cm	7.65
Wandbilder	unter Glas mit elegantem Rahmen und modernen Bildern	
	Größe 54x68 69x55 61x73 64x74 cm	
	2.95 3.45 3.75 6.85	

Musikalien, Musikinstrumente		
Globus-Tanz-Album	zusammengestellt von Paul Linde, 62 Läng moderner Komponisten, 200 Seiten stark, elegant gebunden	3.00
Beliebte Klänge	28 moderne Tanz- und Salon-Melodie bekannter Komponisten, 161 Seiten stark, in elegantem Geschenkeinband	3.00
Album Musik u. Gesang	Lust und Leid aus dem Reiche der Lüne, durchgesehen und zusammengestellt von Camillo Morena, 320 Seiten, in elegantem Prachtband	3.00
Opern-Album	enthaltend 15 Potpourris, für Piano, bearbeitet von H. Manfred, in elegantem Geschenkeinband	3.00
Phonographen	Lyra-Apparat	komplett 3.65
Phonographen	mit Holzlästen	komplett 6.75
Bespielte Waken	Apollo-Metorb	Walze 95 Pf.
Bespielte Waken	Adler-Metorb	Walze 48 Pf.

Bijouterie

Herren- und Damen-Ringe	Schmuck, D. R. P., mit Perlen u. Steinchen, in versch. Ausführ.	2.25 1.95 1.45	98 Pf.
Herren- und Damen-Ringe	Starat. Gold, mit modernst. Fassungen und Steinen	5.50 3.50 2.95 2.10	1.75
Hals-Kolliers	mit Herz-Anhänger, mit oder ohne Steinchen	2.65 2.45 98	48 Pf.
Hals-Kolliers	echt Silber, mit modern. Anhänger, auf Zschentlarton	3.95	2.95
Ketten-Armbänder	Alpaka-Silber, mit Anhäng.	1.20 95 68	48 Pf.
Ketten-Armbänder	echt Silber, mit Klängen u. Ringeln	7.45 6.85 4.85	2.95
Patent-Armbänder	mit oder ohne Steinchen	4.50 2.95	2.25
Damen-Uhrketten	lang, mit Schieber	2.45 1.60 95	68 Pf.
Damen-Uhrketten	lang, amerikan. Double, mit Schieber und Steinchen		3.95
Herren-Uhrketten	vergoldet	5.50 3.75 2.65	1.40
Herren-Kavalier-Uhrketten	mit u. ohne Perle	2.85 1.95	98 Pf.
Herren-Remontoir-Uhren	vernickelt u. versilbert	5.95 4.85	3.95
Herren-Remontoir-Uhren	echt Silber in Goldrand	15.85 11.25 8.95	7.65
Herren-Remontoir-Uhren	vergoldet mit Sprungdeckel	9.75	7.65
Damen-Remontoir-Uhren	echt Silber	10.65 9.45	7.65
Damen-Remontoir-Uhren	8farbig Gold mit Emaille-Einlage		18.65

Holz- und Galanterie-Waren

Triumph-Stühle	mit gestreiftem Bezug, mit u. ohne Fußhülse	4.55 2.95	1.95
Triumph-Stühle	aus gedrehtem Holz, mit Jacquard-Bezug		7.95
Roethers Progressstühle	mit gutem Bezug und Stelldorrichtung	16.50 14.50	10.50
Paneele	imit. Nußbaum, stumpf graviert, 50 cm lang		95 Pf.
Paneele	imitiert Nußbaum 60 75 100 125 cm lang		
Paneele	m. Reliefauflage	1.85 2.65 3.95 4.95	
Paneele	imit. Nußb., ganz 60 70 80 100 cm lang		
Paneele	pol., m. Gold grav.	2.95 3.95 4.95 5.95	
Bauerntische	zusammenlegbar, imitiert Nußbaum		2.95
Bauerntische	zusammenlegbar, imitiert Nußbaum, bedigt, mit Gold graviert		3.65
Bauerntische	zusammenlegbar, imitiert Nußbaum, mit gravierter Platte		3.95
Serviertische	imitiert Nußbaum		8.45
Rauchtische	imitiert Nußbaum, komplett	5.45 3.85	2.95
Noten-Clagereu		3 teilig 4 teilig	6.75 10.85
Bücher-Clagereu	imitiert Nußbaum	2 teilig 3 teilig	2.55 3.45
Zigarrenschränke	imitiert Nußbaum, mit Beschlag	5.45	2.95
Schirmständer	imitiert Nußbaum, mit Zeller	3.85 2.95	2.45
Vogelbauerständer	imitiert Nußbaum	8.75 5.75	3.65

Sonntag den 11. Dezember sind unsere Verkaufsräume von 11-2 Uhr und von 3-7 Uhr geöffnet

Von Montag, 12., bis Sonnabend, 24. Dezember bleiben unsere Verkaufsräume bis 10 Uhr abends geöffnet

Peterstr. 17

1 Kleiderkasten, nachbaum furniert 44.—
 1 Schreibtisch 44.—
 1 Spiegel 34.—
 1 Spiegel mit geschliffenem Glas 18.—
 1 Sofa mit Bouquetstich bezogen 51.—
 1 Sofa, nachbaum, furniert 15.—
 4 Hochlehnstühle à 5 Mt. 20.—
 2 Bettstellen mit Matratzen à 34 Mt. 68.—
 1 Küchenschrank mit Wuschelauflage 24.50
 1 Küchenschrank mit Wuschelauflage 8.50
 1 Geschirrschrank mit Wuschelauflage 4.—
 2 Küchenschühle à 2 Mt. 4.—
 Mt. 320.—

Franz Paul
 Berlinerstr. 1b. 1745

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
 Ohrringen, Broschen,
 Herren- und Damen-Retten,
 sowie Herren- u. Damen-Uhren,
 silbernen Ringen von 25 Pf. an.

Goldene Ringe
 gesetzlich gestempelt, von 2 Mt. an.
 Trotz der billigen Preise 5% Rabatt.

Ein fast neues Fahrrad sowie
 ein gepolst. Kinderstuhl billig zu
 verkaufen. Neustadt, Ritterstr. 17, pl. I.

Weizenmehl sehr gut
 Weizen, u. bestes Hausbrotbrot,
 Hamburger Schwarzbrot,
 714 Jakobstrasse 4.

Zerbster Bierhalle
 Telefon 3747

Heute Sonntag
Oeffentlicher Tanz.
 Hierzu ladet ergebenst ein **Franz Königstodt.**

Gesellschaftshaus Zur Krone
 Alte Neustadt, Mothenstr. 43/45

Heute Sonntag: Tanz.
 Gleichzeitig bringe meinen neu renovierten Saal in freundliche Erinnerung.
 Ergebenst ladet ein **Heinrich Buhro.**

Grösst. Kinematograph
 am Platz!

nur Jakobstr. 2
 dicht am Alten Markt.

Großes sensationelles Weihnachts-Programm!
 716 Unter anderem:
Der Weihnachtsbaum
 mit Glodengeläute und Musikbegleitung, hochinteressant für Erwachsene und Kinder.
 Vorführung im geheizten Räume.
 Eintritt 10 Pf.
 Öffn. Sonntags v. 11—1 u. 3—11 Uhr

Nicht ältere Metalldecker
 finden sofort dauernd Beschäftigung bei gutem Lohn. **C. Reez Nachf.,**
 Feine, Maschinenfabrik. 229

Peterstr. 17

1 Kleiderkasten, echt nussb. 72.—
 1 Bettst., echt nussb. 72.—
 1 Trumeau n. geschl. Gl. 65.—
 1 Sofa mit pa. Bezug u. reich. Polamenten 75.—
 1 Sofa 20.—
 1 Hochlehnstühle à 9 Mt. 28.—
 2 Bettstellen mit pa. Matratzen à 44 Mt. 88.—
 1 Waschtisch, m. Marmor 32.—
 2 Nachtschubel mit Marmor à 18 Mt. 36.—
 2 Stühle à 4 Mt. 8.—
 1 Küchenschrank, allerheite Ausführung 39.—
 1 Küchenschrank 10.—
 1 Anrichte von Bielefeld 24.—
 1 Geschirrschrank 10.—
 2 Stühle à 3.50 Mt. 7.—
 Mt. 584.—

Schweiz. Präzisions-Uhren 30 M. getrag. Bgl.-Uhren 3—6 Mt., neue silb. Damen-Uhren 9 Mt., Regulatoren 10 Mt., Freischwinger 16 Mt., Damen- und Herren-Ringe von 1 Mt. an, Gold-, Double-Herren- und Damen-Retten von 2 Mt. an. 715

7b Gr. Mühlenstr. **F. Paarsch** Gr. Mühlenstr. 7b

Lemsdorf. „Deutscher Kaiser“
 Fernsprecher 2871. Radfahrerstation.

Heute und nächsten Sonntag Tanz. 807
 Es ladet ergebenst ein **Julius Cäsar.**

Thalia-Buckau.
 Heute Sonntag
Oeffentlicher Tanz.
 Abonnement 75 Pfg.
 Ergebenst ladet ein 203 **J. Westphal.**

Groß-Ollersleben Refillation u. Weinhandlung
A. Kuhn, Bäckerstrasse 1a
 empfiehlt als bestes Weihnachts-Geschenk reinste Qualitäten
 Punsch, Rume, Arrak, Glühwein, Cognak und Liköre,
 Flasche von 1 Mark an.

Größtes Weinlager am Plage.
 Für Kranke und schwächliche Kinder bester medizinischer Ungarwein,
 à Originalfl. (1/2 Lit.) 1.50 Mt., feinst. alt. Portwein, à Fl. 1.00 Mt.
 Engros-Preise. 1742 Engros-Preise.

„Aul! Halt! Achtung!“

Theater lebender sprechender singender u. musizierender Photographien. 1731

Kein so was Tolles, alles laßt Erstaunen!
 Das neue große Kisten-Sensations-Programm.
 Nur allein **Breiteweg 129**
 vis-à-vis der Katharinenkirche.
 Eintritt auf allen Plätzen nur 10 Pfennig.
 Das Lokal ist elektrisch geheizt.
 Jeder Erwachsene hat ein Kind unter 6 Jahren frei.

Ausscheiden! Bon Ausscheiden!
 Jeder Wochentag von 3—6 Uhr
Kinder-Vorstellung.
 Hochinteressantes Weihnachtsprogramm.
 Anfang der Vorstellung 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5 1/2, 6 Uhr.
 Dieser Bon berechtigt zum Eintritt gegen Rückzahlung von 5 Pfg. —

Mieter-Bau- und Sparverein.
 Bedarfs Eintragung der Zinsen und Kostentragung der Marken werden sämtliche Mitglieder, (auch die am Jahreschluss ausscheidenden), ersucht, ihre Beitragsbeiträge entweder an die Hilfskassiere oder an den Hauptkassierer **Adolf Ludwig, Belfortstraße E. I.** baldmöglichst abzuliefern. 710 **Der Vorstand.**

Gewerkschafts-Sekretariat Magdeburg.
 Große Münzstraße 1a. (Telephon-Nr. 2841.)
 Kostenlose Auskunft nur an Wochentagen mittags von 12—1, abends von 5—7 Uhr
 an organisierte Arbeiter in gewerblichen Streitigkeiten, Alters-Invaliden, Unfall- und Krankenversicherung, Gewerbeaufsicht, Vereins- und Berufungsrecht sowie Arbeiterbeschäftigung. Vermittlung von Beschwerden an den Gewerbe-Inspektor. — Verbandsbuch legitimiert.

Aschersleben, Hintern Turm 29.
M. Oestreich, Korbwarengeschäft
 empfiehlt
Lehn-, Triumph-, Nacht- u. Kinderstühle, Wasch- u. Reisekörbe, bunte Spielkiepen sowie sämtl. Korbwaren.
Puppenwagen u. Puppensportwagen.
 Gefleidete u. ungefleidete Puppen sowie alle Arten Spielwaren
 1733 zu außerordentlich billigen Preisen.

Walhalla-Theater
 Anabendlich stürmischer Feiertagserfolg des amüsantesten Dezember-Programms!
 Nur erstklassige Spezialitäten.
 U. a.:
Zirkus Barnum & Balley
 im **Walhalla-Theater.**
 Parodie von Jean Clermont.
 Anfang: Sonntags 7 1/2 Uhr, Wochentags 8 Uhr.

Burg. Grand Salon
 Sonntag von nachm. 4 Uhr ab
Tanzvergnügen.
 Freundlich ladet ein 203 **P. Schumann.**
 Was muß man von der Naturheilkunde wissen?
 Von Dr. med. E. Sturm.
 1 Mart.
 Buchhandlung Volkstimm.

Dreikaiserbund
 Gr. Starckstraße 7.
Heute Sonntag: Tanz
 bei vollbereitem Orchester.
 Hierzu ladet ergebenst ein **Otto Danke.**
 Sämtliche Musiker gehören einer modernen Organisation an.

Stadt-Theater.
 Sonntag den 11. Dezember 1904, nachm. 3 Uhr:
Afchenbrödel.
 Abends:
Don Juan.
 Montag den 12. Dezember 1904, Heimat.

Hafferode. Zum Schlachten
 empfehle willigst **Wurstband, Wurstspiele, sämtliche Gewürze.**
 Auf Wunsch werden die Gewürze gemahlen. 1466

Fr. E. Schünemann.
 Gänse, Gänsefleisch, Gänseklein, Gänseflomen, Gänsepfel-fleisch
 Buchenmarktstand gegenüber der Fischhandlung Weise. **Moritz Weimberg** in der Berlinerstraße 1a

Weißer Hirsch.
 Heute Sonntag 203
Familien-Kränzchen.
 Hierzu ladet ein **H. Grunow.**

Luisen-Park
 Heute Sonntag den 11. Dezember
Großes Instrumental- und Vokalkonzert
 unter gütiger Mitwirkung des baharischen Konzertsängers **Herrn Ludwig Miller** (Bass-Bariton), vom Apollo-Variété Angsburg, im National-Kostüm.
 Von 7 Uhr ab **Gesellschaftsbill.** 203
 Eintritt inkl. Bilettschein 15 Pf.
 Saalraum 5 Pf. Garderobe 10 Pf.

Zirkus Variété.
 Heute vorlesste, morgen unwiderruflich
lechte Vorstellung.
 In den beiden Nachmittags-Vorstellungen am Sonnabend und Sonntag bezahlen Erwachsene 20 Pfg., Kinder 10 Pfg. Entree.
 Auch in diesen Vorstellungen auftreten des rätselhaften Menschenaffen „Coco“, außerdem die 12 erstklassigen Spezialitäten-Kammern.

Schweizerhalle, Cracau.
Heute Sonntag TANZ.
 Familien können Kaffee kochen.
 — Hierzu ff. Apfel- und Mandelkuchen. —
 Freundlich ladet ein **Schneiders Erben.**

Sterbefassen-Gesellschaft
 der **Seidenbandmacher zu Magdeburg.**
 Die außerordentliche **Mitglieder-Versammlung**
 findet statt am 20. und am 30. Dezember à J. abends 8 1/2 Uhr im Lokal „Kaiser-Panorama“, Jakobstraße, 1741.
 Tagesordnung:
 1. Änderung des § 24 Satz 2 des Statuts betreffend Bestimmung der Mitglieder-Versammlung zur Erhebung und Entlassung der Leiter.
 2. Einsetzung der Bgl. Kommission zu § 16 des Statuts bezüglich Bestimmung der Leiter, in welchen die Bestimmungungen zu berücksichtigen sind. 1657
Der Vorstand.

Peterstr. 17

1 Kleiderkasten, echt nussb. 60.—
 1 Bettst., echt nussbaum 60.—
 1 Trumeau n. geschl. Gl. 36.—
 1 Sofa mit abgepasstem Sitz u. Bezug, Lajchen 65.—
 1 Sofa 17.—
 4 Hochlehnstühle à 7 Mt. 28.—
 2 Bettstellen mit pa. Matratzen à 39 Mt. 78.—
 1 Waschtisch mit Marmor 28.—
 2 Stühle mit gedrehten Füßen à 3.50 Mt. 7.—
 1 Küchenschrank, 120 cm br., m. Wuschelauflage 28.—
 1 Küchenschrank 7.50
 1 Gimmerstühl 11.—
 1 Geschirrschrank 6.—
 2 Küchenschühle à 2.50 5.—
 436.50

Peterstr. 17

1 Kleiderkasten mit Wuschelauflage 36.—
 1 Schreibtisch 36.—
 1 Spiegel mit geschliffenem Glas und Wuschelauflage 7.—
 1 Sofa mit pa. Bezug u. reich. Polamenten 39.—
 1 Stuhl 12.—
 4 Stühle à 3 Mt. 12.—
 2 Bettstellen mit geschliffenem Holz, à 11 Mt. 22.—
 1 Küchenschrank 18.—
 1 Küchenschrank 7.—
 1 Geschirrschrank 1.—
 1 Küchenschühle 2.—
 Mt. 193.—

Verlobungsringe!!!
 eigene Arbeit
 1744 gesetzlich gestempelt
 u. 12 Mt. u. bis 100 Mt.
Franz Paul, Berlinerstr. 1b, Straße 1b

Kaiser-Panorama
 Magdeburg, Breiteweg 134. I.
 Altes Stadttheater.
 Eine interessante Reise durch Bayern. — Reise im malerischen Tirol, von Merano, Ortler, Mandoljenes, Eggental etc. bis Arco.
 Geöffnet von morgens 9 Uhr bis abends 10 Uhr.

Frauen- und Mädchen-Bildungsverein
 für Magdeburg u. Umg.
Versammlung
 Mittwoch den 14. Dez. in der „Bürgerhalle“, Knudsenstraße 27.
 Tagesordnung:
 1. Vortrag des Herrn A. Brandes: „Die Frauenvereine in Magdeburg“. 2. Geschäftsbericht.
 Bitte früh zu kommen. Um wegen Spätkunft bitten
Der Vorstand.

H. Lublin

Vorteilhafte Weihnachts-Geschenke

Gardinen

Engl. Tüllgardinen	Meter	67½	45	30	12
Engl. Tüllgardinen	Fenster	6.50	4.25	1.25	
Engl. Tüllstores	Stück	5.50	8.75	1.75	
Spachtel- u. Point-lace-Stores	Stück	14.50	8.50	4.50	
Engl. Tüllbettdecken	Stück	6.00	3.75	2.25	
Spachtel-Bettdecken über 2 Betten . .	Stück	28.00	22.50	17.50	

Teppiche

Arminster-Teppiche ¼ = ca. 140/190 . .	14.50	9.00	4.25
Arminster-Teppiche ⅓ = ca. 160/240 . .	24.00	16.00	10.75
Arminster-Teppiche ½ = ca. 200/290 . .	30.00	22.00	16.00
Belours-Teppiche ¼ = ca. 150/200	27.50	20.00	
Belours-Teppiche ⅓ = ca. 200/300	40.50	33.50	
Tapestry-Teppiche	35.00	22.50	11.50

Portieren

Einfarbig mit Rante und gestreift	Meter	90	52½	22½
Einfarbig mit Rante und gestreift	Paar	6.25	4.50	1.25
Leinen-Blüsch-Garnituren	Garnitur	22.50	16.00	7.00
Tuch-Garnituren geflickt	Garnitur	19.50	13.00	5.50
Tuch-Garnituren mit Applikation	Garnitur	29.50	24.00	14.00

Tischdecken

Phantasiedecken	Stück	3.75	2.75	1.25
Nippdecken	Stück	6.00	4.50	1.50
Tuchdecken mit Stückeri	Stück	10.50	5.25	1.75
Blüschdecken mit Rante	Stück	9.00	6.00	4.75
Blüschdecken mit Stückeri	Stück	12.50	8.75	6.00

Diwandecken

Phantasiegewebe	Stück	18.00	10.00	5.25
Perler-Imitation	Stück	26.00	19.50	13.50
Blüsch-Decken	Stück	27.50	29.00	24.00

Sofakissen

Rückenkissen	Stück	1.35	65	25
Bolantkissen	Stück	5.50	2.50	1.25
Tuchkissen mit Stückeri	Stück	5.25	3.75	2.75

Bettdecken

Bettdecken weiß	Stück	3.00	2.25	1.00
Bettdecken bunt gemustert	Stück	6.00	3.75	1.60
Bettdecken bunt, einfarbig	Stück	5.75	3.50	2.80

Reisedecken

Sealskin-Decken	Stück	7.75	4.00	2.50
Astrachan-Decken	Stück	28.50	14.00	9.50

Dekorationsschals

Dekorationsschal Seide	Stück	2.50	1.75	90
Dekorationsschal Seide	Stück	5.75	4.00	3.25

Sofaschoner

Sofaschoner über Sitz	Stück	2.25	1.75	50
Sofaschoner üb. Sitz u. Lehne	Stück	4.50	3.50	2.25

Fensterschützer

Fensterschützer aus Sealskin und Fries, glatt	Stück	3.25	2.10	1.50
Fensterschützer aus Sealskin mit Stückeri	Stück	4.25	3.75	2.25
Fensterschützer aus Fries, reine Wolle, mit Stückeri	Stück	7.25	5.75	3.75

Sealskin

ca. 130 cm breit	Meter	1.85	1.50
----------------------------	-------	------	------

Fries

reine Wolle, ca. 130/135 cm breit	Meter	3.75	3.00	2.25
---	-------	------	------	------

Fries

reine Wolle, extra schwer, ca. 160 cm breit	Meter			4.25
---	-------	--	--	------

Steppdecken

Pappdecken	Stück	1.50	85	55
Satinddecken beiderm. Hand	Stück	9.50	5.75	3.60
Wollhaatinddecken beiderm. Hand	Stück	10.50	7.25	6.00
Satinddecken doppelseitig, mit Wollfällung	Stück			13.50

Fell-Vorlagen

Chinesische Ziegenfelle	Stück	5.75	3.75	1.25
Chinesische Ziegenfelle extra groß	Stück	12.00	7.00	6.50
Angorafelle echt	Stück	7.25	5.75	4.50
Felle mit Kopf und Gehör	Stück	24.00	10.00	6.00

Schlafdecken

Schlafdecken Baumwolle	Stück	2.35	1.00	60
Schlafdecken Fingern und Jacquard	Stück	4.00	3.00	2.50
Schlafdecken Wolle	Stück	7.50	4.75	3.50

Läuferstoffe

Zute-Läufer Qual. II, gestreift und mit Rante	Meter	45	35	15
Zute-Läufer Qual. I, gestreift und mit Rante	Meter	1.15	95	67½
Belours- und Tapestry-Läufer	Meter	3.25	3.00	1.80

Linoleum

Linoleum-Läufer Ia.	Stärke 90	67	60 cm	
	Meter	95	70	60
Linoleum zum Belagen	Stärke 1.10			
	Größe 150/200	200/250	250/300	
Linoleum-Teppiche mit Rante	Stärke	5.50	9.00	11.75

Wachstuche

Holz, Mosaik, Spezial	Meter	1.05	90	70	30
Wachstuch-Decken	Größe	60/100	92/110	100/115	100/130
	Stärke	60	95	1.00	1.25
Gummi-Decken	Größe	100/110	100/115	100/130	115/145
	Stärke	1.75	2.00	2.25	3.00
Rüchentlich-Decken	Stück	40	35	30	20

Sonntag sind meine Verkaufsräume bis 7 Uhr geöffnet.